

GEMEINDE ANZING

INFORMIERT

MAI 2026

Radwegbau
Infos zu Sperrungen

Klimaschutz
Arbeitstreffen des Netzwerks

Kunst im Sitzungssaal
Ausstellung der Gruppe KUNSTSTOFF

WWW.ANZING.DE

BÜRGERINFORMATION
FÜR DIE GEMEINDE ANZING





Grundwasserstand



Die Gemeindekasse informiert Wichtige Termine für Steuern und Gebühren

Grund-, Gewerbesteuer sowie Abfallgebühren 15.05.2026

Alle zahlungspflichtigen Bürgerinnen und Bürger werden darum gebeten, fällige Beträge der Grundabgaben (Grundsteuer A und B), Gewerbesteuer sowie die Abfallgebühren für das II. Quartal fristgerecht unter Angabe der jeweiligen Finanzadresse (ggf. des Personenkontos) laut Bescheid an die Gemeinde Anzing zu überweisen, um zusätzliche Kosten wie Mahngebühren und Säumniszuschläge zu vermeiden. Sie erhalten hierzu keine Zahlungserinnerung.

Eine einfache und bequeme Möglichkeit bietet das SEPA-Lastschriftverfahren. Hierbei übernimmt die Kassenverwaltung die Verantwortung für einen pünktlichen Zahlungseingang.

Die SEPA-Mandatsvordrucke für den Einzugs erhalten Sie von den Mitarbeiterinnen der Gemeindekasse oder Sie können sich diese auch schnell und bequem von zu Hause aus herunterladen. Den Link zum Formular Sepa-Mandat finden Sie unter www.anzing.de unter Rathaus – Formulare – Steueramt.

Fragen zum Lastschrifteinzug beantworten Ihnen die Mitarbeiterinnen der Gemeindekasse gerne. Bitte geben Sie umgehend Bescheid, wenn sich Ihre Bankverbindung geändert hat.

WASSERUNTERSUCHUNG der WASSERVERSORGUNG Forst Nord

Die jüngste Wasseruntersuchung erbrachte folgendes Ergebnis:

Atrazin	< 0,02 µg/l	Grenzwert 0,1 µg/l
Desethylatrazin	< 0,02 µg/l	Grenzwert 0,1 µg/l
Nitrat	26,5 mg/l	Grenzwert 50 mg/l

Der Grenzwert für Pflanzenschutzmittel und Biozidprodukte ist eingehalten. Gesamthärte dH 19,6, Härtebereich hart. Im Rahmen des gesetzlich vorgeschriebenen Untersuchungsumfanges sind die geltenden Grenzwerte eingehalten. Die mikrobiologischen Befunde sind einwandfrei.

Der Prüfbericht sowie die Prüfungsergebnisse der Trinkwasseruntersuchungen kann zu den üblichen Büroöffnungszeiten oder nach vorheriger Vereinbarung eingesehen werden.

Telefon: 08121 986926-0, E-Mail: info@wv-fn.de

Wasserversorgung Forst Nord

Ihr kompetenter Partner für Sonnenschutz in Anzing



Rollläden • Markisen • Raffstore • Jalousien
Neubau • Umbau • Schneller Reparatur Service

Bgm.-Deffner-Str. 6 | 85586 Poing
support@leos-sonnenschutz.de | www.leos-sonnenschutz.de
08121-90 76 806



Fundgegenstände

Folgende Fundgegenstände wurden im Fundamt der Gemeinde Anzing abgegeben:

Datum	Fundgegenstand
10.03.2026	kleiner Schlüssel
17.04.2026	Roller



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

oft sind es nicht die großen Ereignisse, die unser Leben prägen, sondern die vielen kleinen Momente im Alltag. Gerade hier bei uns in Anzing begegnen sie uns überall: beim kurzen Gespräch vor Haushaltswaren Lettenbichler und der Apotheke, beim Einkaufen beim Furti, beim Training auf dem Sportgelände, in der Kirche oder bei einer der vielen Veranstaltungen unserer Vereine.

Diese kleinen Begegnungen machen unsere Gemeinde lebendig. Sie sorgen dafür, dass man sich kennt, grüßt und füreinander da ist. Ob ein freundliches Wort, ein offenes Ohr oder eine helfende Hand – es sind genau diese Gesten, die unseren Zusammenhalt ausmachen.

Anzing lebt von diesem Miteinander. Von den vielen Ehrenamtlichen, die sich jeden Tag engagieren, von Nachbarinnen und Nachbarn, die aufeinander achten und von all denen, die unseren Ort Tag für Tag ein Stück lebenswerter machen.

In einer Zeit, die oft laut und schnell ist, lohnt es sich, bewusst auf diese kleinen Dinge zu achten. Sie geben uns Halt, stärken unsere Gemeinschaft und machen aus Anzing mehr als nur einen Wohnort – sie machen es zu unserem Zuhause.

Die Gemeinde zeichnet wieder herausragende Anzinger Persönlichkeiten mit der Ehrenmedaille aus, die sich ganz besonders um unsere Dorfgemeinschaft verdient gemacht haben. Die vielleicht nicht immer im Vordergrund stehen, nicht das Rampenlicht suchen, sondern die in ihrem Verein, in ih-



rer Gruppierung und ihrem Umfeld dafür sorgen, dass „der Laden läuft“. Meine Überlegung ist, die offizielle Verleihung der Anzinger Ehrenmedaille Anfang 2027 in einem feierlichen Neujahrsempfang im Rathaus gemeinsam zu begehen. Der Rahmen ist aber zunächst zweitrangig: Wir freuen uns im Rathaus wieder über Ihre Vorschläge für diese Auszeichnung.

Herzlichen Dank für die Unterstützung!

Ihre Bürgermeisterin

Kathrin Alte

Kathrin Alte

Sitzungstermine

■ **12.05.2026:** Erste Sitzung des neuen Gemeinderats

■ **19.05.2026:** Sondersitzung

Jeweils um 19.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses

Haupt- und Bauausschuss: entfällt

Bürgersprechstunde der Bürgermeisterin Kathrin Alte

Im Mai wird die Sprechstunde am Donnerstag, 21.05.2026 von 16.00 bis 18.00 Uhr, gerne auch telefonisch oder digital als Videogespräch, angeboten. Bitte vereinbaren Sie vorher einen Termin bei Sabine Belmer unter Tel. 47 44-11, sabine.belmer@anzing.bayern.de.

Redaktionsschluss

7. Mai 2026

für die Juni-Ausgabe

gemeindeblatt@anzing.bayern.de



Information an die Bürgerinnen und Bürger

Der Landkreis Ebersberg, die Wasserversorgung Forst Nord sowie die Gemeinde Anzing führen in den kommenden Monaten wichtige Infrastrukturmaßnahmen für Sie durch. Ziel ist es, die Verkehrssicherheit zu erhöhen, die Wasserversorgung nachhaltig auszubauen und die Straßeninfrastruktur zu verbessern.

Welche Maßnahmen werden umgesetzt?

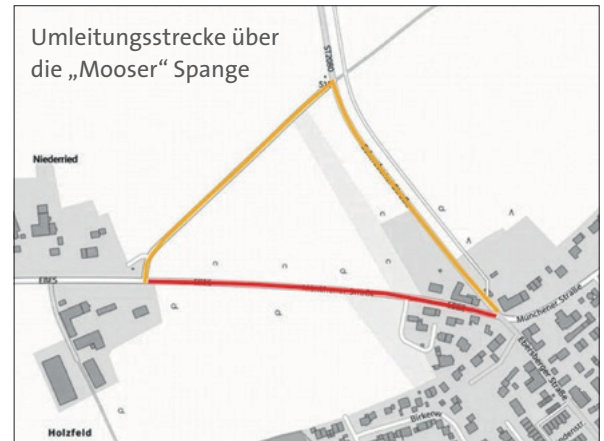
- Neubau eines Geh- und Radwegs, Länge 3,3 km
- Verlegung einer Wasserleitung DN 300 (Forst Nord), Länge 3,5 km
- Verbesserung der Geh- und Radwegführung im Bereich Anzing
- Sanierung der Kreisstraße EBE 5, Länge 3,5 km

Betroffener Streckenabschnitt der Kreisstraße EBE 5

Zwischen Schwaberwegen und der Kreuzung Höger Straße St 2081 / EBE 5 in Anzing.

Geplanter Ablauf der Verkehrseinschränkungen

- Ab 07.04.2026 bis 30.04.2026: Einrichtung einer kleinen Umleitungsstrecke über die „Mooser“ Spange.



- Von 04.05.2026 bis 31.10.2026 ist es erforderlich, eine Vollsperrung der Kreisstraße EBE 5 einzurichten. Die Umleitung erfolgt dann über Markt Schwaben. Alternativ kann auch die Autobahn A94 als Verbindung zwischen Anzing und Forstinning genutzt werden.

Warum ist eine Vollsperrung notwendig?

- Sicherheit für die ausführenden Bauunternehmen – teilweise sind mehrere Firmen gleichzeitig vor Ort.
- Deutlich schnellere Bauabwicklung, sodass alle Maßnahmen noch in diesem Jahr abgeschlossen werden können.
- Reduzierte Gesamtbaukosten durch einen optimierten Bauablauf.

Die Gesamtkosten der Maßnahmen belaufen sich auf ca. 6,5 Mio. Euro.

Busverkehr

Der Linien- und Schulbusverkehr zwischen Anzing und Forstinning bleibt weiterhin möglich.

Anliegerverkehr

Die Zufahrt zu den Grundstücken wird im Baustellenbereich größtenteils möglich sein. Sollte keine Zufahrt möglich sein, werden die Anwohner rechtzeitig von den Firmen informiert.

Wir bitten alle Bürgerinnen und Bürger um Verständnis für die Beeinträchtigungen während der Bauzeit. Diese Maßnahmen dienen der nachhaltigen Verbesserung der Infrastruktur und der Verkehrssicherheit in unserer Region.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch im Zentrum von Anzing

Helmut & Mathias Furtmair & Team

Ausreichend kostenfreie Parkplätze

Öffnungszeiten: Montag bis Samstag 7 – 19 Uhr
Hirnerstraße 3 • 85646 Anzing • Tel. 0 81 21 / 37 13

Regelmäßig frisch informiert mit unserem Newsletter
www.furtmair.de

Friseursalon Buberl

Heike und Enzo Sestito

Genießen Sie in familiärer Atmosphäre Ihren Friseurbesuch

Jahnstraße 2 • 85646 Anzing
Wir bitten um Voranmeldung unter Tel. 08121/3947
Öffnungszeiten: Di. – Fr. 8 – 18 Uhr · Sa. 8 – 13 Uhr



Die Bayerische Steuerverwaltung informiert

Versand der Zahlungserinnerungen für Steuer-Vorauszahlungen eingestellt

Der Versand von Zahlungserinnerungen für gleichbleibende Vorauszahlungen (beispielsweise zur Einkommen- und Körperschaftsteuer sowie für die zugehörigen Folgesteuern) wurde eingestellt.

Diese Schreiben erinnerten bisher per Brief an anstehende regelmäßige Zahlungstermine. Bayern war bislang das einzige Bundesland, das diesen freiwilligen Service der Erinnerungsschreiben per Post noch angeboten hat.

Um ihren regelmäßigen Vorauszahlungspflichten termingerecht, regelmäßig und möglichst einfach nachkommen zu können, haben Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, Daueraufträge über ihre Banken einzurichten oder der Steuerverwaltung SEPA-Einzugsermächtigungen zu erteilen. Das hierfür erforderliche Formular kann unter SEPA-Lastschriftmandat abgerufen werden.

Generell erfolgt die Festsetzung von Vorauszahlungen im Rahmen der Einkommensteuer- bzw. Körperschaftsteuerbescheide. Die Höhe der Vorauszahlungen sowie deren Zahlungszeitpunkt können Bürgerinnen und Bürger weiterhin aus ihrem entsprechenden Steuerbescheid entnehmen.

Sollten Steuerpflichtige – aufgrund offener Vorauszahlungen zum Fälligkeitstag 10. März 2026 – in diesen Tagen ein Mahnschreiben mit bereits entstandenen Säumniszuschlägen erhalten bzw. bereits erhalten haben, besteht auf Antrag gegebenenfalls die Möglichkeit, diese Säumniszuschläge zu erlassen (etwa bei bisher fristgemäßer Zahlung). Bürgerinnen und Bürger werden gebeten, sich hinsichtlich eines möglichen Erlasses direkt an die im Schreiben bzw. Steuerbescheid angegebenen Kontaktdaten ihres Finanzamts zu wenden und die offenen Steuerbeträge – sofern zwischenzeitlich nicht geschehen – umgehend zu entrichten.

Die Bayerische Steuerverwaltung bittet Bürgerinnen und Bürger, für eine termingerechte Steuervorauszahlung generell Sorge zu tragen.

Warum diese Veränderung?

- **Digital und automatisch statt Papier und Brief:** Moderne Bezahlmöglichkeiten wie das SEPA-Lastschriftverfahren oder die Einrichtung eines Dauerauftrags ermöglichen eine bequeme, sichere und pünktliche Abwicklung Ihrer Vorauszahlungen.
- **Ressourcen- und Kosteneffizienz:** Der Anteil der Papierüberweisungen ist stark rückläufig; Papier, Druck und Versand verursachen hohe Kosten. Durch die Umstellung sparen wir Papier und schonen die öffentlichen Mittel.
- **Zeitgemäß und zuverlässig:** Das Lastschriftverfahren sorgt dafür, dass Zahlungen automatisch und termingerecht erfolgen – ohne erneute Erinnerung per Post.



Bajuwarenstraße 4
85661 Forstinning-Moos
Mit dem ÖPNV erreichen Sie uns wie folgt:
Vom Bahnhof Markt Schwaben mit der Buslinie 469 oder 446 zur Haltestelle Industriegebiet Moos und dann zu Fuß.

Wir freuen uns auf Sie!

vinovit.
GENUSSZENTRALE

WEINMESSE
9. MAI 2026
11.00 BIS 18.30 UHR

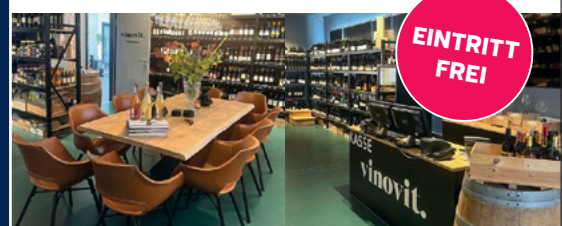
Anlässlich unserer Hausmesse laden wir Sie herzlich in unsere Weinhandlung ein! Mehr als zehn Winzer sind an diesem Tag vor Ort und präsentieren Ihnen über 100 Produkte mit Verköstigung.

WAS SIE ERWARTET:

- Für die Verpflegung vor Ort sorgen Ann und Albert Numberger
- Messerabatt: 5%



Die Verkostungsliste erhalten alle Newsletter-Abonnenten vorab. Melden Sie sich jetzt an unter www.vinovit.de!





Verkauf
Vermietung
Immobilienbewertungen

Hohenlindner Straße 5
85622 Feldkirchen
Tel. 089/ 2000 67 66

info@muenchen-makler.com
www.muenchen-makler.com

Die häufigsten Sorgen von Immobilienverkäufern und wie Sie damit umgehen können!

Als Makler erlebe ich täglich, dass hinter einem Immobilienverkauf weit mehr steckt als nur Zahlen und Besichtigungen. Viele Eigentümer tragen Sorgen mit sich herum, über die sie zunächst gar nicht sprechen, bis der Druck steigt. Genau hier setze ich an. Hier sind die Themen, die Verkäufer wirklich beschäftigen. Vielleicht erkennen Sie sich in einigen Punkten wieder:

1. Die Marktsituation

Viele Eigentümer haben Angst, den falschen Preis anzusetzen. Ist der Preis zu hoch, bleibt die Immobilie lange am Markt. Ist er zu niedrig, verlieren sie möglicherweise viel Geld. Hinzu kommen Unsicherheiten über Zinsen, Nachfrage und Verkaufsdauer. Niemand möchte eine Entscheidung treffen, die später bereut wird.

2. Finanzielle Aspekte

Was kostet mich der Verkauf am Ende wirklich? Maklerkosten, mögliche Renovierungen oder steuerliche Themen wirken für viele wie ein undurchsichtiger Bereich. Besonders belastend ist die Sorge, die eigene Immobilie unter Wert zu verkaufen, obwohl sie oft das größte Vermögen darstellt.

3. Verkaufsvorbereitung

Viele Verkäufer fragen sich, ob sie vor dem Verkauf noch investieren müssen. Welche Maßnahmen erhöhen tatsächlich den Wert? Was ist unnötig? Die Angst, Geld in die falschen Dinge zu stecken, führt häufig zu Unsicherheit und Aufschieben.

4. Rechtliche Hürden

Fehlende Unterlagen, komplexe Verträge oder mögliche Haftungsfragen können schnell zum Risiko werden. Viele Eigentümer haben Sorge, etwas zu übersehen oder später dafür verantwortlich gemacht zu werden. Diese Verantwortung allein zu tragen, fühlt sich für viele sehr belastend an.

5. Emotionale Belastung

Eine Immobilie ist oft mehr als nur ein Gebäude. Sie ist ein Zuhause voller Erinnerungen. Ein Verkauf kann mit Veränderungen im Leben verbunden sein, mit Abschied, Zeitdruck oder Unsicherheit. Das macht den Prozess emotional anspruchsvoll, auch wenn man rational weiß, dass der Schritt richtig ist.

6. Verhalten von Kaufinteressenten

Unzuverlässige Interessenten, schwierige Preisverhandlungen oder viele Besichtigungen kosten Zeit und Energie. Die Sorge, an den falschen Käufer zu geraten oder dass ein Käufer kurzfristig abspringt, beschäftigt viele Verkäufer stärker als sie zunächst zugeben.

7. Der richtige Zeitpunkt

Soll ich jetzt verkaufen oder lieber noch warten? Wie passt der Verkauf zu meinen weiteren Plänen, zum Beispiel einem Umzug oder einem neuen Kauf?

Diese Fragen erzeugen oft großen Druck, weil niemand das Gefühl haben möchte, den falschen Moment gewählt zu haben.

8. Die Wahl des Maklers

Viele Eigentümer fragen sich, ob sie überhaupt einen Makler benötigen und ob die Kosten gerechtfertigt sind. Vor allem geht es um Vertrauen. Wer setzt sich wirklich für meine Interessen ein? Wer begleitet mich ehrlich und transparent durch den gesamten Prozess?

Mein Anliegen

Ich weiß, dass ein Immobilienverkauf nicht nur eine wirtschaftliche Entscheidung ist, sondern oft auch eine sehr persönliche. Deshalb ist es mir wichtig, zuzuhören, verständlich zu erklären und Sicherheit zu geben.

Wenn Sie sich in einem dieser Punkte wiedererkennen oder unsicher sind, wie Sie den Verkauf Ihrer Immobilie am besten angehen, sprechen Sie mich gerne an. Ein unverbindliches Gespräch schafft schnell Klarheit und gibt Ihnen Sicherheit für die nächsten Schritte.

Mit über 20 Jahren Erfahrung in der Immobilienwirtschaft kenne ich die Sorgen und Herausforderungen von Immobilienverkäufern sehr genau. Mein Anspruch ist es, Sie zuverlässig, transparent und professionell zu begleiten, damit Ihr Immobilienverkauf für Sie so entspannt und erfolgreich wie möglich verläuft.



Info der Freiwilligen Feuerwehr Anzing

Termine

Technikdienst & Probealarm	02.05.2026	11.00 Uhr
Jugendübung	04.05.2026	18.30 Uhr
Atemschutz-Übung	06.05.2026	19.30 Uhr
Übung Aktive	08.05.2026	19.00 Uhr
Löschmeister-Besprechung	11.05.2026	19.30 Uhr
Gruppenführer-Übung	11.05.2026	20.00 Uhr
Übung Aktive	15.05.2026	19.00 Uhr
Jugendübung	18.05.2026	18.30 Uhr
Übung Türöffnung	20.05.2026	19.30 Uhr
Vorstandssitzung	21.05.2026	19.30 Uhr
Übung Aktive	22.05.2026	19.00 Uhr
Stüberlabend	29.05.2026	19.00 Uhr

Erfolgreiche Leistungsprüfung bei der Feuerwehr Anzing

Am 31. März stellte sich eine Gruppe unserer Feuerwehr der Leistungsprüfung „Die Gruppe im Löscheinsatz“. Besonderheit: Für fast die gesamte Gruppe war es die erste Leistungsprüfung in der „Feuerwehrkarriere“.

Im Rahmen der Abnahme mussten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zunächst jeder einen Knoten vorführen und anschließend sowohl einen Löschaufbau sowie eine Saugleitung aufbauen. Das Ganze immer auf Zeit und unter den kritischen Blicken der Schiedsrichter der Kreisbrandinspektion Ebersberg. Die Gruppe absolvierte alle ihr gestellten Aufgaben souverän und zur vollen Zufriedenheit der Schiedsrichter, so dass alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Ende das Leistungsabzeichen überreicht wurde. **Herzlichen Glückwunsch!**



V. l. n. r.: Kreisbrandmeister Hubert Bichler, Schiedsrichterin Magdalena Vogl, Tino Amato, Thomas Piprek, Sebastian Weberstetter, Bernhard Diefenthaler, Michael Schneider, Maximilian Gehring, Raphaela Finauer, Tobias Bönnte, Niclas Holzendorf, 2. Bürgermeisterin Sandra Reim, Schiedsrichter Marcus Neubert.

Einsätze im Zeitraum vom 06.03.2026 – 09.04.2026

■ **07.03.2026, 14.33 Uhr:** Verkehrsunfall mit PKW, Anzing
Auf der A94 war ein Auto an der Ausfahrt Anzing von der Straße abgekommen, hatte mehrere Verkehrsschilder überfahren und war auf der Grünfläche an der Ausfahrt zum Stehen gekommen. Wir betreuten die Fahrerin, die zwar unverletzt – wegen des Unfalls aber etwas „durch den Wind“ – war. Zudem stellten wir den Brandschutz sicher und sperrten die Anzinger Zufahrt auf die A94 Richtung Passau.



■ **12.03.2026, 18.30 Uhr**
Unterstützung Kreisausbildung, Ebersberg

■ **25.03.2026, 07.45 Uhr:** Brandschutzerziehung, Anzing



Am 25. März besuchten uns die beiden 3. Klassen der Anzinger Grundschule. Bei einer Besichtigung des Feuerwehrhauses und der Fahrzeuge konnten die Kinder alle ihre Fragen loswerden. Zudem wurde ihnen die Persönliche Schutzausrüstung inklusive Atemschutz gezeigt. Nach rund drei Stunden machten sich die Kinder wieder zurück auf den Weg in Richtung Grundschule. Natürlich nicht ohne Verabschiedung mit dem Martinshorn.

Text: T. Bönnte, Bilder: FFW Anzing

Stefan Tafferner Immobilien

Ihr Makler für Anzing und Umgebung

Verkauf • Vermietung • Bewertung • Beratung



08121 / 800 39 10
0179 / 292 41 21
info@st-immo.com
www.st-immo.com

Seit 2010 Ihr lokaler Profi in Sachen Immobilien



Sie wünschen sich
mehr Tageslicht?

Hier unsere Lichtlösung

dacapo
BEDACHUNGEN
Capezzuto-Zehetmeier GmbH
Spenglerei - Dachfensterspezialist

www.capezzuto.de
85646 Purfing
Tel. 0 81 06 / 2 28 15

Ihr Experte
für Dach-
fenster

Foto: Velux.de



 www.anzing.de

Aus dem Rathaus
*Alle Infos zur Gemeinderatssitzung
vom 10. Februar 2026 –
kompakt im Protokoll.*

TOP 01

Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Gemeinderates vom 13.01.2026 und Bekanntgabe nicht-öffentlicher Entscheidungen nach Wegfall der Geheimhaltungspflicht
Beschluss: Die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Gemeinderates vom 13.01.2026 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 17:0

TOP 02

Bekanntgabe der in der öffentlichen Sitzung des Haupt- und Bauausschusses vom 27.01.2026 gefassten Beschlüsse und Bekanntgabe nichtöffentlicher Entscheidungen nach Wegfall der Geheimhaltungspflicht

TOP05: Bebauungsplan für das Gebiet zwischen südlicher Hirnerstraße, nördlicher Mühldorfer Straße und östlicher Högerstraße
Mit dem vorgeschlagenen Umgriff besteht Einverständnis. Die Verwaltung wird beauftragt für die kommende Gemeinderatssitzung einen entsprechenden Aufstellungsbeschluss vorzubereiten.

TOP06: Gutenbergstraße 16; Nutzungsänderung einer Büroteilfläche in eine Wohnung sowie Anbau eines Balkons
Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt, der beantragten Befreiung wird zugestimmt.

TOP 03

Aufstellungsbeschluss Bebauungsplan für das „Gebiet zwischen südlicher Hirnerstraße, nördlicher Mühldorfer Straße und östlicher Högerstraße“

Sachvortrag: Die Vorsitzende rekapituliert die Historie und übergibt an Verw.-Fachwirt Johannes Finauer, der den Sachvortrag hält und mit Lageplänen illustriert:

Das Planungsgebiet „für das Gebiet zwischen südlicher Hirnerstraße, nördlicher Mühldorfer Straße und östlicher Högerstraße“ mit den Flurstücks-Nrn. 39/5, 39/15, 39/18, 68, 69/3, 69/4, 69, 72, 72/6, sowie ein

- westlicher Teilbereich von Flurnr. 73,
- westlicher Teilbereich von Flurnr. 74 der Gemarkung Anzing ist im Flächennutzungsplan als Dorfgebiet ausgewiesen.

Das Planungsgebiet soll seitens der Verwaltung geprüft und städtebaulich bewertet werden. Eine ggf. Vergrößerung des Planungsgebiets soll nach Voruntersuchungen mit den jeweiligen Bestandsaufnahmen weiter geprüft werden.

Das Planungsgebiet befindet sich planungsrechtlich nach § 34 BauGB im Innenbereich.

Für die Gemeinde handelt es sich um einen sensiblen Ortskernbereich. Eine städtebauliche Ordnung ist erforderlich. Das zukünftige Maß der baulichen Nutzung ist ortsbildverträglich festzusetzen. Zudem sollen Gewerbeflächen für die Versorgung der Gemeinde aufrecht erhalten bleiben.

Beschluss:

1. Für das Gebiet zwischen der südlichen Hirnerstraße, nördliche Mühldorfer Straße und östliche Högerstraße wird der Bebauungsplan „für das Gebiet zwischen südliche Hirnerstraße, nördliche Mühldorfer Straße und östliche Högerstraße“ aufgestellt. Bei dem Bebauungsplan handelt es sich um einen qualifizierten Bebauungsplan im Sinne des § 30 Abs. 1 Baugesetzbuch
2. Mit der Aufstellung des Bebauungsplans sollen folgende städtebauliche Ziele verfolgt werden:
 - Erhalt der baulichen Struktur im Bereich des Ortskerns
 - das zukünftige Maß der baulichen Nutzung ist ortsbildverträglich und klimaverträglich festzusetzen.
 - Dienliche Festsetzungen für den Erhalt, Erweiterung und Schaffung von Gewerbeflächen für die Daseinsvorsorge und Flächen für Gemeinbedarf, Kultur und Soziales sowie Vereine
 - Festsetzung der Nutzung von kulturellem und sozialem Zwecke, sowie Gemeinbedarf für den Bereich der Alten Schmiede
 - Im Planungsgebiet liegt das unter Denkmalschutz stehende Gebäude „Alte Post“. Denkmalschutzrechtliche Belange sind zu berücksichtigen.
 - Erhalt des landwirtschaftlichen Betriebs
3. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes umfasst die folgenden in der Gemarkung Anzing liegenden Grundstücke: Flurstücke 39/5, 39/15, 39/18, 68, 69/3, 69/4, 69, 72, 72/6 der Gemarkung Anzing sowie der westliche Teilbereich von Flurnr. 73 Gemarkung Anzing und der westliche Teilbereich von Flurnr. 74 der Gemarkung Anzing

Abstimmungsergebnis: 17:0



TOP 04

Gemeinde Vaterstetten; Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 185 „Vaterstetten, nördlich der Baldhamer Straße und östlich des Gewerbegebietes“ – Beteiligungsverfahren gemäß § 13a i. V. m. § 4 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB)

Sachvortrag: Der Bau- und Straußenausschuss (BSA) der Gemeinde Vaterstetten hat in seiner Sitzung am 18.11.2025 die Durchführung der Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden sowie der sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 13 a BauGB i. V. m § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB zur Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 185 mit Grünordnung für das Gebiet „Vaterstetten, nördlich der Baldhamer Straße und östlich des Gewerbegebietes“ beschlossen.

Ziel der Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 185 ist es, die planungsrechtlichen Voraussetzungen zum Neubau einer ALDI SÜD Filiale sowie zur Errichtung eines Drogeriemarktes zu schaffen. Durch die Nachverdichtung des „Sondergebietes-Einzelhandel“ soll auf den gestiegenen Bedarf an „Artikeln des täglichen Bedarfs“ reagiert werden.

Beschluss: Die Gemeinde Anzing hat zur Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 185 „Vaterstetten, nördlich der Baldhamer Straße und östlich des Gewerbegebietes“ keine Anregungen.

Abstimmungsergebnis: 17:0

TOP 05

Pflegestern Seniorenservice gGmbH; Bestätigung der Kapitalrücklage

Die Vorsitzende hält Sachvortrag: Geschäftsführer Peter Haile bzw. die Finanzbuchhaltung des Pflegesterns bitten den Beschluss zur Einstellung der Kapitalrücklage für 2026 in den Haushalt der Gemeinde (derzeit 250.000 Euro wie im Vorjahr) schriftlich zu bestätigen. Dies wäre ein Wunsch des Wirtschaftsprüfers der Treuhand Union GmbH, der diese Bestätigung benötigt, um die positive Fortführung des Unternehmens aktuell bestätigen zu können.

Beschluss: Der Gemeinderat ist mit der schriftlichen Bestätigung zur Abgabe der Einstellung der Kapitalrücklage in Höhe von 250.000 Euro in den Gemeindehaushalt 2026 einverstanden.

Abstimmungsergebnis: 17:0

TOP 06

Spendeneingänge 2025

Die Vorsitzende informiert über die Spendeneingänge aus dem Jahr 2025

- Für den Oldtimer LF 8 der Feuerwehr wurden in 13 Einzelspenden insgesamt 1.820 Euro gespendet
- Für den Jugendfonds wurden in 7 Einzelspenden insgesamt 1.930 Euro gespendet.

TOP 07

Zuschussantrag der Kirchenverwaltung – Gemeindebücherei Anzing

Die Vorsitzende hält Sachvortrag und informiert über das Schreiben der Kirchenverwaltung, in der diese am 14.01.2026 einen Antrag auf Kostenübernahme für die Gemeindebüchereisoftware gestellt hat. Diese Kosten sind erforderlich, da die Ausleihe der Bücher ausschließlich über den PC erfasst wird und ein spezielles Programm

der Firma Datronic erfordert. Mit Hilfe des Online-Katalogs der Gemeindebücherei kann zudem jeder Bürger von zu Hause nachverfolgen, ob ein bestimmtes Buch verfügbar ist. Diese Funktionen können durch regelmäßige Wartung der EDV gewährleistet werden. Die Kirchenverwaltung bittet hier, wie bereits in den vergangenen Jahren, um Kostenübernahme in Höhe von 1.413,72 EUR.

Beschluss: Dem Antrag auf Kostenübernahme wird zugestimmt. Das Katholische Pfarramt Mariä Geburt erhält für die EDV-Wartung (2026) einen Betrag in Höhe von 1.413,72 EUR.

Abstimmungsergebnis: 17:0

TOP 08

Verschiedenes, Wünsche, Anträge und Bekanntgaben

Die Vorsitzende weist auf verschiedene Termine Ende Februar und März hin.

Auf Nachfrage wird kurz über den aktuellen Sachstand bezüglich des geplanten Halteverbots in der Münchener Str. berichtet. Die Anordnung des Landratsamtes liegt bereits vor und die Schilder sollen, sobald es die Witterungsbedingungen zulassen, aufgestellt werden. Dies wurde der Verwaltung bei dem Vororttermin mit der Unfallkommission mitgeteilt.

TOP 08 A

Zuschuss für den Großen Preis von Deutschland im Rock'n' Roll in der Anzinger Vinzenz-Fröschl-Halle

Sachvortrag: Die Vorsitzende berichtet über den am Samstag, 20. Juni, geplanten „Großen Preis von Deutschland im Rock'n' Roll“, der in der Anzinger Vinzenz-Fröschl-Halle stattfindet. Dazu reisen rund 600 bis 750 Tänzer aus Deutschland an. Hier liegt der Vorschlag für dieses nationale Turnier vor, einen Zuschuss von 5.000 Euro zu gewähren.

Beschluss: Der Gemeinderat stimmt dem Zuschuss in Höhe von 5.000 Euro für den „Großen Preis von Deutschland“ am 20. Juni 2026 der Rock'n' Roller in der Anzinger Vinzenz-Fröschl-Halle zu.

Abstimmungsergebnis: 17:0

Ende des öffentlichen Teils der Sitzung: 19.22 Uhr

Malermeisterbetrieb

Krebs & Mies GmbH

info@malerbetrieb-krebs-mies.de
www.malerbetrieb-krebs-mies.de

Tel. 08121 / 47 389 42

Högerstr. 10
85646 Anzing



Die Leidenschaft zur Farbe



Bekanntmachung des abschließenden Ergebnisses der Wahl des ersten Bürgermeisters am 8. März 2026

KOMMUNAL
WAHL 2026

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 18.03.2026 folgendes abschließendes Ergebnis der Wahl des ersten Bürgermeisters festgestellt:

Die Zahl der Stimmberechtigten 3.499
Die Zahl der Personen, die gewählt haben 2.380
Die Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen 2.233
Die Zahl der insgesamt abgegebenen ungültigen Stimmzettel 147
Dabei entfielen auf die einzelnen Bewerber:



Ordnungzahl	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)		Gesamtzahl gültige Stimmen
01	Christlich-Soziale Union in Bayern e.V.	Alte Kathrin, M.A., Erste Bürgermeisterin	2.063
	Wählerbenannte Personen	Wählerbenannte Personen	170

Bekanntmachung des abschließenden Ergebnisses der Wahl des Gemeinderats am 8. März 2026

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 18.03.2026 folgendes abschließendes Ergebnis der Wahl des Gemeinderats festgestellt:

1. Die Zahl der Stimmberechtigten 3.499
Die Zahl der Personen, die gewählt haben 2.381
Die Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen 36.380
Die Zahl der insgesamt abgegebenen ungültigen Stimmzettel 36

2. Insgesamt sind 16 Gemeinderatssitze zu vergeben.

3. Auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallen folgende Stimmzahlen und Sitze:

Ordnungzahl	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)	Gesamtzahl gültige Stimmen	Anzahl der Sitze
01	Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. (CSU)	18.262	8
04	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)	7.028	3
06	Unabhängige Bürgergemeinschaft Anzing (UBA)	11.090	5

Anlage zur Bekanntmachung des abschließenden Ergebnisses der Wahl des Gemeinderats am 8. März 2026

Wahlvorschlag Nr. 01 Kennwort Christlich-Soziale Union in Bayern e.V.

Der Wahlvorschlag hat 8 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nrn. 1 bis 8 genannten Personen werden in dieser Reihenfolge Gemeinderatsmitglied.

Die übrigen Personen unter Nrn. 9 bis 16 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.

Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen.

Bei gleicher Stimmzahl wurde durch das Los entschieden.

Gewählte:



Nr.		Gültige Stimmen
1	Strasser Rupert, Dipl.-Verww. (FH), Angestellter, 1974, Gemeinderatsmitglied	1.858
2	Haimmerer Bernhard, Landwirtschaftsmeister, 1970, Gemeinderatsmitglied	1.795
3	Mühlhuber Felix, Student, 2005	1.243
4	Kandler Martin, Landwirt, „1976, Gemeinderatsmitglied	1.221
5	Reither Josef, Werkstatteleiter, 1966, Gemeinderatsmitglied	1.215
6	Hollerith Bernhard, IT Service Manager, 1975, Unterabach	1.167
7	Stadler Barbara, B.A., Gastwirtin, 1987, Gemeinderatsmitglied	1.085
8	Gruber Simone, Erzieherin	873



Wahlvorschlag Nr. 01 Kennwort Christlich-Soziale Union in Bayern e.V.



Listennachfolger:

Nr.		Gültige Stimmen
9	Alte Kathrin, M.A., Erste Bürgermeisterin, 1978, Kreisrätin	2.890
10	Muth Jürgen, Geschäftsführer, 1964	855
11	Bauer Felizitas, Verwaltungsangestellte, 1965	765
12	Mühlhuber Marianne, Steuerfachangestellte, 1973	705
13	Jahn Frieder, Dipl.-Ing., leitender Entwicklungsingenieur, 1984	705
14	Reither Nicole, LLB., Verwaltungsfachwirtin, 1996	699
15	Schmitt Thomas, Patentprüfer, 1987	651
16	Dr. Kurtz Constantin, LL.M. / University of Illinois, Rechtsanwalt, 1974	535

Wahlvorschlag Nr. 04 Kennwort BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN

Der Wahlvorschlag hat 3 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nrn. 1 bis 3 genannten Personen werden in dieser Reihenfolge Gemeinderatsmitglied.

Die übrigen Personen unter Nrn. 4 bis 16 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.

Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen.

Bei gleicher Stimmenzahl wurde durch das Los entschieden.



Gewählte:

Nr.		Gültige Stimmen
1	Finauer Tobias, Dipl.-Des., Produktdesigner, Dritter Bürgermeister	1.013
2	Ofner Kristiane, Pflege- und Demenzhelferin, 1965, Gemeinderatsmitglied	749
3	Oellerer Reinhard, Gymnasiallehrer, Gemeinderatsmitglied, Kreisrat	695

Listennachfolger:

Nr.		Gültige Stimmen
4	Kernmeter Andrea, Teamleitung Vertrieb, 1988	595
5	Schweinsteiger Ronja, Gesundheits- und Krankenpflegerin, 1993, Kreisrätin	521
6	Jacobsen Alexander, Abteilungsleiter interne Unternehmenskommunikation, 1974	399
7	Liebmann Silke, Dipl.-Soz.päd., Sozialpädagogin, Gemeinderatsmitglied, Obelfing	386
8	Stolze Britta, Key Account Managerin, 1980	382
9	Mattheß Heidrun, Dipl.-Ing., Maschinenbau-Ingenieurin, 1976, Obelfing	360
10	Lack Judith, Heilpraktikerin	346
11	Mauritz Christina, Redakteurin, 1968	334
12	Serr Barbara, M. A., Sozialpädagogin, 1987	301
13	Liebmann David, Student, 2000	296
14	Jacob Johannes, Lektor	226
15	El Abiary Karim, Bankenvorstand, 1968	219
16	Antoni Claudia, Client Executive, 1993	206

STEIDL Elektro
Schwaigerstraße 65
85646 Anzing
t. 08121 / 995 44 - 77
servus@steidl-elektro.de
www.steidl-elektro.de

Elektrotechnik in sicheren Händen.

GERHARD STRASSER
BAUELEMENTE
FENSTER ■ BÖDEN ■ TÜREN ■ TORE

GERHARD STRASSER ■ AMSELWEG 27 ■ 85646 ANZING
TEL.: 081 21/22 51 35 ■ FAX.: 081 21/22 77 29 ■ MOBIL: 0173/583 95 15



Wahlvorschlag Nr. 06

Kennwort Unabhängige Bürgergemeinschaft Anzing

Der Wahlvorschlag hat 5 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nrn. 1 bis 5 genannten Personen werden in dieser Reihenfolge Gemeinderatsmitglied.

Die übrigen Personen unter Nrn. 6 bis 16 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.

Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen.

Bei gleicher Stimmenzahl wurde durch das Los entschieden.

Gewählte:

Nr.		Gültige Stimmen
1	Reim Sandra, Sachbearbeiterin Buchhaltung, 1976, Zweite Bürgermeisterin	2.694
2	Schneider Florian, Selbständiger IT-Berater, 1977, Gemeinderatsmitglied	1.366
3	Mütze Helmut, Informationselektrikermeister, 1981, Gemeinderatsmitglied	1.312
4	Niederreiter Florian, Außendienstmitarbeiter im Groß- und Einzelhandel, 2001	666
5	Nitschke Leon, Servicetechniker, 1997, Obelfing	657



Listennachfolger:

Nr.		Gültige Stimmen
6	Franceschi Nico, Geschäftsführer, 1975	573
7	Kandler Michaela, Hauswirtschaftsmeisterin, 1980	561
8	Lakatos Philipp, Facharzt Anästhesiologie, 1980	521
9	Töpfer Christian, Stabsfeldwebel a. D., 1967, Obelfing	510
10	Tafferner Patrick, Vertriebstechniker, 1994	382
11	Tafferner Stefan, Immobilienmakler, 1964	346
12	Eller Patrick, Leiter Marketing, 1990	330
13	Silberhorn Sandra, Bankkauffrau, 1970, Frotzhofen	314
14	Halik Lea, Verwaltungsangestellte in Kommunalverwaltung, 2000	310
15	Virgens Bettina, Content-Marketing-Managerin, 1965	296
16	Haberger Jürgen, Vertriebsleiter, 1981	252



Podologie & Fußpflege

Jetzt freie Termine sichern:

☎ 08121 / 22 32 80



SCHUH- & FUSS-FORUM

KOPPERT · INGERL · WARTNER GBR

**Podologie · Orthopädietechnik
Orthopädienschuhtechnik**

München · Ismaning · Poing · Forstern · Ebersberg

www.schuh-forum.com

Fachbetrieb für Diabetes-Fußversorgung



Wir gratulieren ...

... den Eltern



- Dr. Melanie Marx und Bernhard Zech zur Geburt ihres Sohnes **Korbinian Florian Peter** am 2. Februar 2026.
- Julia und Davide Ringendahl zur Geburt ihres Sohnes **Nicolas** am 9. Februar 2026.
- Veronika und Andreas Nöbauer zur Geburt ihrer Tochter **Sophia Marie** am 21. Februar 2026.



Sophia Marie

- Claudia und Korbinian Kempinger zur Geburt ihrer Tochter **Antonia Sophie** am 28. Februar 2026
- Eva und Christian Goldbruch zur Geburt ihrer Tochter **Emily** am 7. März 2026
- Sabrina und Martin Strasser zur Geburt ihres Sohnes **Lukas Maximilian** am 12. März 2026.



Lukas
Maximilian

... zum 90. Geburtstag

Frau Elfriede Schramm war 28 Jahre lang, bis 2006, Vorstand des katholischen Frauenbundes in Anzing. Nun durfte sie im März ihren 90. Geburtstag feiern. Zu diesem besonderen Jubiläum gratulierten die Zweite Bürgermeisterin Sandra Reim und Magdalena Föstl, stellvertretende Landrätin. Wir wünschen Frau Schramm alles Gute.



... zum 90. Geburtstag



Am Karsamstag, 4. April, lud Frau Ingeborg Berger zu ihrem 90. Geburtstag ein. Bevor es mit der Familie zum Feiern ins Restaurant ging, kamen unsere Erste Bürgermeisterin Kathrin Alte, stellvertretende Landrätin Magdalena Föstl und die VdK-Vorsitzende Renate Öttl bei der rüstigen Jubilarin vorbei und überbrachten die besten Glückwünsche.

... zur „Eisernen Hochzeit“

65 Jahre verheiratet, das ist nur wenigen Ehepaaren vergönnt. Am 22. März feierten Stefan und Elisabeth Jussel diesen besonderen Hochzeitstag mit ihrer Familie.

Stellvertretende Landrätin Magdalena Föstl und Erste Bürgermeisterin Kathrin Alte besuchten das Ehepaar Jussel ebenfalls und überbrachten die besten Wünsche aus Rathaus und Landratsamt.





Behörden und Einrichtungen außerhalb des Rathauses

Deutsche Rentenversicherung

Landratsamt Ebersberg:
Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung in den Räumen des Landratsamts. Bitte halten Sie Ihre persönliche Rentenversicherungsnummer bereit.

Die Anmeldung erfolgt über das kostenlose Servicetelefon **0800 1000 48015** der Deutschen Rentenversicherung Bayern Süd (Montag bis Donnerstag 7.30 bis 16.00 Uhr und Freitag 7.30 bis 12.00 Uhr – **Auswahl 8**).
Sämtliche Beratungen sind kostenfrei.
Sprechtag im Mai: 18.05.2026

Beratungsnetzwerk Ebersberger Wirtschaftssenioren

Beratung für Existenzgründungen und Unternehmensnachfolge im Gründerzentrum Grafing. Anmeldung über Landratsamt Ebersberg unter 08092 823777.

Nächster Termin: 05.05.2026.

An den jeweiligen Beratungstagen werden Termine (jeweils eine Stunde) zwischen 10.00 und 14.00 Uhr vergeben. Termine zu anderen Uhrzeiten sind nur in Ausnahmefällen möglich.

Industrie- und Handelskammer (IHK)

Online Beratung, Anmeldung unter www.terminland.de/ihkmuenchen.
Ansprechpartnerin: Kerstin Kullnigg (Betriebswirtschaftliche Beraterin), Kontakt per E-Mail unter kerstin.kullnigg@muenchen.ihk.de oder telefonisch unter 08631 9017813 oder 0151 43195720.

Im Mai nur Online-Termine.

Unternehmerfrauen im Handwerk Ebersberg e. V.

Ansprechpartnerin: Sonja Naumann (Betriebswirtin HWO)
Beratungstermine finden ohne Abweichung an **jedem dritten Donnerstag im Monat von 10.00 bis 16.00 Uhr** statt.
Terminvereinbarung telefonisch unter 0160 3566725.

Handwerkskammer

Geschäftsstelle Ebersberg,
Dr.-Wintrich-Str. 16
Ansprechpartner:
Dipl.-Kfm. Christoph Molocher
Beratungstermine finden regelmäßig **mittwochs** statt.

Die Terminvereinbarung erfolgt telefonisch unter 0171 8655728 oder per E-Mail unter christoph.molocher@hwk-muenchen.de.

Wirtschaftsjunioren Erding-Ebersberg

Die Wirtschaftsjunioren Erding-Ebersberg sind Unternehmer und Führungskräfte unter 40 Jahren, die sich ehrenamtlich engagieren.
Sie bieten eine Plattform für fachlichen und persönlichen Austausch.

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Website der Wirtschaftsjunioren Erding-Ebersberg.

Ansprechpartner: Georg Gegenfurtner (Erster Kreissprecher). Kontakt per E-Mail unter georg.gegenfurtner@icloud.com oder telefonisch unter 0176 32765052.

Krankenkassen

Beratung im Landkreis für Unternehmer und Existenzgründer in allen Fragen zur Sozialversicherung:

AOK:

Mo – Fr (Terminvereinbarung unter 08092 24861)
Herr Bernhard Frey

Barmer:

Mo – Fr (Terminvereinbarung unter 0800 333 004 207-289 (kostenlos) oder 0171 5683520),
Frau Sonja Tögl

Suchtberatung am Gesundheitsamt

Telefon 08092 823539
suchtberatung@lra-ebe.de



Rentenberatung in Poing

In der Gemeinde Poing wird zweimal pro Woche eine kostenlose Rentenberatung durch die Rentenversicherung angeboten; diesen Service können auch Anzinger Bürger nutzen.

Die Beratungen finden montags von 8.00 bis 11.00 Uhr und donnerstags von 15.00 bis 18.00 Uhr im Bürgerhaus (Bürgerstr. 1) in 85586 Poing statt.

Bitte vereinbaren Sie rechtzeitig vorab einen Termin. Eine Terminvereinbarung ist zu folgenden Sprechzeiten möglich:

Montag bis Freitag 8.00 bis 12.30 Uhr
Donnerstag 14.00 bis 18.00 Uhr

Für die Terminvereinbarung ist das Fachgebiet Sozialwesen zuständig, dieses erreichen Sie unter folgenden Telefonnummern: 08121 9794-162 (Frau Posluschny) und 08121 9794-160 (Frau Kufner).

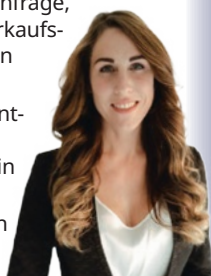
UNSICHERER MARKT: WENN BEIDE SEITEN ZÖGERN

Die aktuelle Lage erinnert viele an die Zeit während Corona: Unsicherheit auf allen Seiten. Käufer wie Verkäufer halten sich zurück, Entscheidungen werden vertagt.

Das spürt man deutlich: weniger Nachfrage, ruhigere Besichtigungen, längere Verkaufszeiten. Gleichzeitig fällt es schwer, den richtigen Preis zu bestimmen.

Doch genau jetzt ist ein klarer Blick entscheidend. Wer realistisch bewertet und gut vorbereitet ist, kann weiterhin erfolgreich handeln.

MEIN FAZIT: Kein Stillstand – sondern ein Markt im erneuten Wandel.



IMMOBILIEN ROBISCH

Marion Robisch

Immobilienmaklerin IHK

Immobilien Robisch
Gewerbepark 33
85646 Anzing

Telefon 0151 100 12 813

info@immobilien-robisch.de

www.immobilien-robisch.de



Wertstoffhof & Abfalltermine

Sommer-Öffnungszeiten

Wertstoffhof, Hirnerstraße

Montag 16 – 18 Uhr
Freitag 15 – 18 Uhr
Samstag 10 – 15 Uhr

Komposthof Kandler, Hirnerstraße

Montag 16 – 18 Uhr
Mittwoch 17 – 19 Uhr (ab Mai!)
Freitag 15 – 18 Uhr
Samstag 10 – 15 Uhr



Termine für die Mülltonnenentleerung

Biotonne

Montag, 11.05.2026
Dienstag, 12.05.2026
Dienstag, 26.05.2026
Mittwoch, 27.05.2026
(Feiertagsverschiebung!)

Restmülltonne

Dienstag, 12.05.2026
Mittwoch, 13.05.2026
Mittwoch, 27.05.2026
Donnerstag, 28.05.2026
(Feiertagsverschiebung!)

Gelber Sack

Montag, 04.05.2026
Dienstag, 05.05.2026

Bitte beachten Sie: die Tonnen und Gelben Säcke müssen ab 6.00 Uhr morgens bereitgestellt werden.

Altpapiersammlung

Am **Samstag, 02.05.2026** sammelt der **Goaßn' Stammtisch** das Altpapier in Anzing.

Bitte stellen Sie das Papier bis 8.00 Uhr gut sichtbar am Straßenrand ab. Die Sammlung findet in Anzing, Froschkern, Frotzhofen, Hl. Kreuz, Lindach, Obelfing, Ober- und Unterbach statt.

Problemabfallsammlung

Nächste mobile Problemabfallsammlung

■ **Samstag, 30.05.2026, 9.30 – 10.30 Uhr**
Parkplatz am Sportzentrum Obelfing

Sie können aber jederzeit auch zum Entsorgungszentrum an der Schafweide fahren. Annahmezeiten: Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 und 12.30 bis 15.00 Uhr, oder nutzen Sie die mobile Sammlung in den Nachbargemeinden.

Die Termine erfahren Sie auf der Homepage des Landratsamts Ebersberg www.lra-ebe.de.

Betreten und Müll auf landwirtschaftlichen Flächen

Viele Leute sind sich nicht bewusst, dass ein Betretungsverbot für landwirtschaftliche Flächen während der Vegetationsperiode besteht.

Das Betreten landwirtschaftlicher Flächen in der Nutz-Zeit außerhalb der dafür vorgesehenen Wege ist eine Ordnungswidrigkeit, die nach Artikel 30 Abs. 1, Bayerisches Naturschutzgesetz mit hohen Bußgeldern geahndet werden kann.

Diese Regelung gilt natürlich nicht nur für Menschen, sondern auch für mitgeführte und zu beaufsichtigende Tiere. Jeder Besitzer hat dementsprechend dafür Sorge zu tragen, dass von seinem Hund oder auch Pferd keinerlei negative Auswirkungen auf Menschen und Natur ausgehen.

Allgemein gilt, dass die freie Landschaft keine Müllkippe ist.

- Mensch und Tier müssen auf den Wegen bleiben
- Felder sind kein Hundeklo! Nehmen Sie die Hinterlassenschaften Ihres Hundes mit.
- Keine Hundebutel oder andere Abfälle liegen lassen oder ins Feld werfen!
- Führen Sie sich die Auswirkungen, z. B. bei Gemüse- und Salatanbau, aber auch bei Wiesenflächen, die für die Milchproduktion als Futtergrundlage genutzt werden, vor Augen. Sicher möchten auch Sie kein mit Kot verdecktes Gemüse essen.



Haben Sie Verständnis dafür, dass der Tierkot gerade in landwirtschaftlichen Grundstücken dazu führt, dass die Ernte verunreinigt wird und durch Niedertreten von Getreide und Gräsern wirtschaftlicher Schaden entsteht. Für die auf solche Art betroffenen Landwirte zieht dies erhebliche finanzielle Einbußen nach sich und für Sie als Verbraucher steht das Thema „Appetitlichkeit“ ganz sicher im Vordergrund.

Wir möchten deshalb an alle Spaziergänger, Reiter und Hundehalter appellieren, die in der Natur Erholung suchen, das Betreten der Kulturen zu unterlassen und auf den vorhandenen Wirtschaftswegen zu bleiben.

Den Garten an das Klima anpassen

Der Frühling lädt wieder dazu ein, Garten und Balkon neu zu gestalten. Angesichts zunehmender Hitze und Trockenheit wird klimaangepasstes Gärtnern dabei immer wichtiger. Das Landratsamt hat hierzu eine neue Broschüre veröffentlicht. Sie gibt praktische Tipps zur Gartengestaltung, welche Pflanzen besonders robust sind und wie Gärten nachhaltig und zukunftsfähig gestaltet werden können.



Die Broschüre ist beim Landratsamt erhältlich oder unter dem untenstehenden Link online abrufbar.

Schauen Sie doch einmal rein und machen Sie Ihr Grün fit für die Zukunft! www.lra-ebe.de/landkreis/klimaanpassung/gartenpaket

Text: B. Hehn,
LRA Ebersberg



Kommunales Klimaschutznetzwerk Ebersberg-München Viertes Arbeitstreffen

**Nachhaltig sanieren statt neu bauen:
Neue Perspektiven für ressourcenschonen-
des Bauen in Kommunen**

Beim vierten Netzwerktreffen des kommunalen Klimaschutznetzwerks Ebersberg-München in Hohenbrunn setzten sich die Vertreter der teilnehmenden Kommunen intensiv mit dem Leitthema „Sanieren im Bestand statt Neubau“ auseinander. Außerdem wurden die Zielsetzungen der einzelnen Gemeinden – etwa bei Energieverbrauch, CO₂-Einsparung, Flächenentsiegelung und Wasserrückhaltung – besprochen und festgelegt. Für die Gemeinde Anzing nahmen Jürgen Töpfer aus dem Bauamt, der verantwortlich für die kommunalen Liegenschaften ist, und Auszubildende Anna Schiebel teil.

Ein Schwerpunkt des Treffens war der Austausch über die Zielsetzungen der Gemeinden innerhalb der dreijährigen Netzwerphase. Sebastian Gröbmayr vom Institut für nachhaltige Energieversorgung (INEV), das gemeinsam mit der Energieagentur Ebersberg-München die Kommunen bei der Entwicklung und Umsetzung von Maßnahmen unterstützt, stellte das kumulierte Netzwerkziel vor: Insgesamt kommen die 17 beteilig-



ten Kommunen auf rund 1.730 Tonnen CO₂-Einsparung pro Jahr, die sich aus Energieeinsparungen errechnen. Gröbmayr zeigte sich beeindruckt: „In diesem Maßnahmenpaket steckt enormes Potenzial – und es ist erst der Anfang. Wir sind überzeugt, dass daraus noch viele weitere Impulse entstehen werden, und freuen uns, diesen Prozess begleiten zu dürfen.“ Die über 1.000 geplanten Einzelmaßnahmen reichen von der Errichtung von Windkraftanlagen und dem Ausbau von Photovoltaik über die Sanierung von Bestandsgebäuden bis hin zu LED-Umrüstungen und der Entsiegelung von Flächen und der Planung von Wasserrückhalten. Ein zentraler Baustein ist zudem die Einführung von Energiemanagementsystemen, die nahezu alle Kommunen planen.

Rohstoffschatz oder Sondermüll?

Den fachlichen Rahmen setzte Professor Georg Sahner, ehemaliger Lehrstuhlinhaber für energieeffizientes Bauen an der Hochschule Augsburg und Leiter des Architekturbüros G.A.S. planen bauen forschen. In seinem Vortrag gab er zahlreiche Impulse für die kommunale Baupraxis. Seine zentralen Botschaften: Sanierung sollte konsequent Vorrang vor Neubau haben, viele kleinere Projekte könnten oft wirkungsvoller als wenige große sein und Baustandards dürften zwar Orientierung geben, sollten aber individuelle und budgetgerechte Lösungen nicht behindern. Darüber hinaus betonte Sahner grundlegende Prinzipien nachhaltigen Bauens: Holz sei als Baustoff anderen Materialien in der Ökobilanz überlegen, Gebäude sollten durch

Grundschule Anzing gewinnt Balkonkraftwerk

Die Grundschule Anzing ist seit 2021 Mitglied im Netzwerk Klimaschulen der Energieagentur Ebersberg-München und sehr aktiv im Klima- und Umweltschutz. Bei einem Wettbewerb unter den Klimaschulen gewann die Grundschule ein Balkonkraftwerk, das am Dienstag, 17. März, vom Team Klimabildung der Energieagentur und dem Klimaschutzmanagement des Landkreises an Bürgermeisterin Kathrin Alte und die Schule übergeben wurde.

Bei dem Wettbewerb, der sogenannten Eisblock-Challenge, ging es darum, einen Liter Wasser einzufrieren und den Eisblock im Anschluss so zu dämmen, dass er vier Tage lang möglichst wenig schmilzt. Die Grundschule Anzing hat diese Projektaufgabe mit ihren Schülerinnen und Schülern besonders intensiv behandelt, die offene Ganztagschule (OGTS) eingebunden, Plakate gebastelt, eine Eisbär-Geschichte geschrieben und eine Dämmung aus Recyclingmaterial gebaut.

Das Balkonkraftwerk wurde vom Klimaschutzmanagement des Landkreises Ebersberg zur Verfügung gestellt.

Text und Bild: Catharina Jacobsen,
Energieagentur Ebersberg-München gGmbH



Übergabe des Balkonkraftwerks in der Grundschule Anzing, v. r. n. l.: Bürgermeisterin Kathrin Alte, Robert Maier (Klimaschutzmanager im Landratsamt), Mary Neumann (Kordinatorin der OGTS), Veronika Kröniger (Umweltbeauftragte Lehrerin), Kathrin Walter (Schulleiterin), Carina Brunner (Umweltbeauftragte Lehrerin), Anne Seemann und Catharina Jacobsen (beide Energieagentur Ebersberg-München)



flexible Nutzung möglichst lange in Betrieb bleiben und bei jedem Bauvorhaben müsse die Kreislauffähigkeit mitgedacht werden. Seine zugespitzte Frage: „Ist ein Gebäude am Ende des Lebenszyklus ein Rohstoffschatz oder Sondermüll?“

Charakter und Natur von Orten erhalten

Ein konkretes Praxisbeispiel stellte Jörg Moser von OLUFEMI MOSER Architekten vor. Am Beispiel der Sanierung eines Kindergartens aus den 1970er Jahren in der Gemeinde Feldkirchen plädierte er für einen Paradigmenwechsel im Umgang mit Bestandsgebäuden. Statt diese grundsätzlich infrage zu stellen, müsse die zentrale Frage lauten: „Was kann ich mit dem Gebäude sinnvoll machen?“ Eine sorgfältige Bestandsanalyse im Vorfeld schaffe Planungssicherheit und helfe, Kostenrisiken zu minimieren. Darüber hinaus sei es wichtig, alle Akteure von Anfang an einzubinden, um eine gemeinsame Vision entwickeln zu können.

Im konkreten Projekt zeigte sich, dass eine Sanierung nicht nur Ressourcen schont, sondern auch den Charakter und die Natur des Ortes erhält. Ein Neubau hätte erhebliche Eingriffe bedeutet, etwa durch notwendige Baumfällungen. Mosers Fazit: Wenn ein Bestandsgebäude seine Funktion erfüllen kann, also eine ausreichend gute Substanz aufweist, ist die Sanierung meist nicht teurer als ein Neubau. Michael Pommer, Kommunalberater bei der Energieagentur Ebersberg-München und Netzwerkmoderator, zog ein klares Fazit: „Die heutigen Impulse sind ein Anstoß, jetzt konkret ins Handeln zu kommen – den Bestand

wo möglich zu erhalten, Sanierung vor den Neubau zu stellen, ganzheitlich zu planen, aber dabei einfach und praktikabel zu bleiben und die Ansprüche an Gebäude und deren Funktionen nicht zu hochzustecken.“

Nächstes Treffen zum Thema Geothermie

Das Netzwerktreffen in Hohenbrunn machte deutlich, dass der Schlüssel zu mehr Nachhaltigkeit im kommunalen Bauen nicht allein in innovativen Technologien liegt, sondern vor allem in einem veränderten Verständnis von Planung, Nutzung und dem Wert bestehender Gebäude. Die gewonnenen Erkenntnisse sollen nun in den Kommunen weiter vertieft und in konkrete Projekte überführt werden. Das nächste Treffen des Netzwerks steht bereits fest: Im Mai lädt die Gemeinde Poing zum Thema „Wärmeplanung und Geothermie“ ein.

Die im Klimaschutznetzwerk Ebersberg-München mitwirkenden Kommunen sind namentlich: Anzing, Poing und Zorneding (alle Landkreis Ebersberg), Baierbrunn, Feldkirchen, Haar, Hohenbrunn, Kirchheim, Neubiberg, Neuried, Planegg, Pullach, Schäftlarn, Straßlach-Dingharting, Unterhaching (alle Landkreis München), Fahrenzhausen (Landkreis Freising) und Puchheim (Landkreis Fürstenfeldbruck).





**SPENGLEREI
ERBER**

T 0176/56930819

E info@spenglerei-erber.de

W www.spenglerei-erber.de

Blech und Metall neu
g e D A C H T

**Spenglerei Erber
Meisterbetrieb**

Tulpenweg 4
85646 Anzing

ARS AD VIAM AUTOPFLEGE

FRÜHLING FÜR IHR AUTO

Aufbereitung, die man sieht und fühlt.



GLEICH TERMIN VEREINBAREN

ARS AD VIAM UG
GEWERBEPARK 8E, 85646 ANZING

T +49 172 8331 787
M INFO@ARSADVIAM.DE



Unsere Kurse im Gemeindehaus
Die vhs für Sie vor Ort



Montags:

Kundalini Yoga (V1224) mit Sigrid Urban
16 x seit dem 23.02.2026 von 10.00 – 11.30 Uhr

Dienstags:

Yoga für den Rücken (V1161) mit Sandra Jung
12 x seit dem 24.02.2026 von 19.30 – 21.00 Uhr



Donnerstags:

Yoga – ein Weg zur Entspannung (V1136) mit Lilly Reithmeier
15 x seit dem 05.03.2026 von 19.15 – 20.45 Uhr



Brauchen Sie mehr Informationen zu unseren Kursen? QR-Code zum Scannen unserer Homepage
Bei Fragen können Sie sich gerne direkt an uns wenden!



Und kennen Sie auch schon unseren vhs-YouTube Kanal? Auf unserem YouTube Kanal können Sie viele interessante und kostenlose Vorträge und Livestreams sehen.



Befreunden Sie sich mit uns auch auf facebook unter **vhs Vaterstetten** und liken Sie uns auf



Instagram unter **volkshochschulevaterstetten**

Instagram

Text: vhs Vaterstetten, Barbara Ehrenstorfer

Praxis für Osteopathie
Matthias Neudecker
Heilpraktiker

- Osteopathie
- Craniosacrale Therapie

Rathfeldstr. 4 85646 Anzing Tel.: 08121 / 225532
Infos unter www.osteopathie-anzing.de



Praxis für Naturheilkunde und Individualpsychologie

Judith Lack
Heilpraktikerin, Individualpsychologin (DGIP),
Metabolic-Balance Beratung



Högerstr. 22a
85646 Anzing
08121 - 40049
judith-lack.de

Sprechzeiten:
Montag - Freitag
08³⁰ - 13⁰⁰ Uhr
17³⁰ - 19³⁰ Uhr



Ehrenamtliche Vorleserin / ehrenamtlicher Vorleser gesucht

Die Bücherei sucht engagierte Unterstützung für die Veranstaltungsreihe „Vorlesen für kleine Leute“. Gesucht wird eine Person, die Freude daran hat, Kindern ab drei Jahren Geschichten lebendig und mit Begeisterung näherzubringen.



Sechs- bis achtmal im Jahr findet donnerstags von 15.15 bis 16.00 Uhr eine Vorlesestunde statt. Dabei werden die Kinder aktiv einbezogen – durch Fragen, Gespräche und kleine Mitmach-Elemente. Je nach Zeit können auch einfache Aktionen wie Singen oder Finger- und Klatschspiele ergänzt werden. In der Regel nehmen 15 bis 25 Kinder ohne Begleitung teil.

Termine und Buchauswahl können flexibel abgestimmt werden, in den Ferien finden keine Veranstaltungen statt. Gewünscht sind Erfahrung im Umgang mit Kindern, Freude an der Arbeit mit Gruppen sowie Zuverlässigkeit und Engagement.

Wer Lust hat, Kinder für Geschichten zu begeistern, meldet sich bitte bei Büchereileitung Lydia Strobl (Tel. 0172 8247048).



Durch Spende neue Kindermedien ermöglicht!

Große Freude herrschte neulich in der Bücherei. Wir haben eine Spende von 160 Euro vom Anzinger Kindergottesdienst-Team erhalten. Dieses Geld wurde beim Martinsfest letztes Jahr eingenommen und sollte den Anzinger zugutekommen. So haben die Verantwortlichen des KIGO-Teams an die Bücherei gedacht und uns das Geld gespendet. Alle Kinder dürfen sich freuen, denn die Bücherei wird das Geld für die Anschaffung von neuen Kindermedien verwenden.

Öffnungszeiten während der Pfingstferien

Die Bücherei hat während der Pfingstferien **zu den üblichen Öffnungszeiten geöffnet**. Lediglich an den Feiertagen (25. Mai Pfingstmontag, 4. Juni Fronleichnam) ist geschlossen.

Öffnungszeiten

Montag und Donnerstag 15 – 18 Uhr

Erdinger Str. 1, Eingang Schulstraße, Telefon 08121 2570897

Text: L. Strobl



Einladung zum **KUNSTSTOFF** Besuch der Ateliers und Ausstellungen

19 Kunstschaaffende zeigen ihre Arbeiten wie Malerei, Grafiken, Zeichnungen, Photographien, Skulpturen und Multimedia Objekte an folgenden Orten:

- **Poing**, Osterfeldatelier-Kampenwandstr. 1 mit Conny Boy, Conni Propstmeier, Inge Schmidt, Rosemarie Hingerl und Bernhard Slavik
- **Anzing**, im Rathaus, mit Norbert Haberkorn, Georg Stahl und Peter Böhm
- **Markt Schwaben**, Geltinger Str. 65 mit Ottilie Gaigl, Günter Zozmann und Francis Daintree; Erdinger Str. 24 mit Natalja Herdt und Natalie Cusimano und im Markgrafenweg 33 mit Maria Heller und Antonia Bauer
- **Parsdorf**, Hartholzweg 14, Ulrike Pfeiffer, Frauke Scheiner und Bernd Sedlmeier

Die Öffnungszeiten an allen Orten sind am **Sams- tag, den 16. Mai** und am **Sonntag, den 17. Mai** jeweils von 14.00 bis 19.00 Uhr. **Die Ausstellung im Anzinger Rathaus ist zusätzlich am Montag, den 18. Mai von 8.00 bis 13.00 Uhr geöffnet.**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Text: P. Böhm

Preisträger der Musikschule Anzing

Die Klavierschülerin Magdalena Schlösser nahm am 08.02.2026 am „Jugend musiziert“ Regionalwettbewerb Ebersberg-München Nord-Ost in Garching teil und errang in der Gruppe III einen 2. Preis.

Am 15.03.2026 fand im Landkreis Ebersberg der Musikwettbewerb „Podium Junge Musik“ an der Kreismusikschule Vaterstetten statt. Für die Musikschule Anzing nahmen drei Schüler mit den Instrumenten Violine, Akkordeon und Klavier teil.

In ihrer Altersgruppe in der Kategorie Duo erreichten Marcel und Felix Mayer einen 2. Platz. Die Brüder spielten zuerst auf der Violine (Felix) und dem Akkordeon (Marcel). Für das weitere Duospiel wechselte Marcel ans Klavier.



Felix und Marcel Mayer

Emma Hensel stellte sich der Herausforderung im Spiel an der Violine und erreichte einen 3. Platz. Begleitet wurde Emma von Olga Kigel, Klavierlehrerin an der Musikschule in Anzing.



Emma Hensel und Olga Kigel

Die Gratulation der Musikschule geht auch an die Lehrkräfte, welche die jungen Musiker zum Spiel an den Wettbewerben motiviert und sie für die Herausforderung bestens vorbereitet haben! Den Schülern wünscht die Musikschule weiterhin viel Erfolg und Freude an der Musik!

Text und Bilder: M. Brummer



Montessori
Kinderwerkstatt

www.Montessori-Kinderwerkstatt.de

in Anzing, Högerstraße 19 (am Maibaum)

- Kreative Förderung von Kindern 3 – 12 Jahren
 - Kreative Kindergeburtstage
- Kreative Workshops für Kinder und Erwachsene
 - Fortbildungsseminare „Montessori & Kunst“

Info: Hannelore Schumann, Tel. 0172/9720300
H. Schumann@montessori-kinderwerkstatt.de



Fahrer / Kleinbusfahrer / Beifahrer / Busbegleitung (m/w/d) im Linienfahrdienst

Für die **Landkreise Erding, Ebersberg und Freising**, suchen wir **ab sofort** Verstärkung.

Die Stelle ist in **Teilzeit**, auf Basis einer geringfügigen Beschäftigung (**603 €-Basis/Minijob**) oder als **studentische Hilfskraft** zu besetzen.

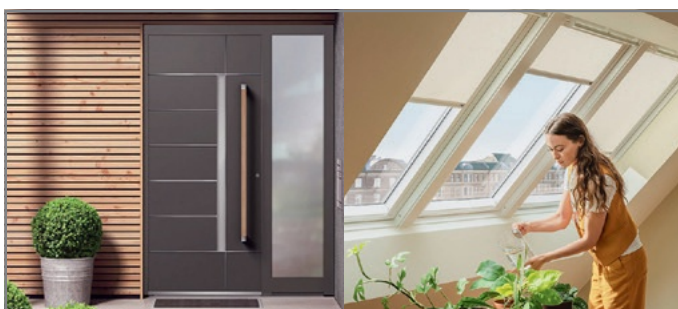
Wir freuen uns auf Deine Bewerbung – schnell und unkompliziert ohne Anschreiben über unsere Website oder an malteser.erding@malteser.org.



Interesse geweckt?
QR-Code scannen!



Malteser
...weil Nähe zählt.



LOHR GmbH
Fenster • Türen • Tore • Sonnenschutz
Haustüren • Dachfenster

Beratung • Planung • Verkauf • Montage
Gutenbergstraße 4 | 85646 Anzing
www.lohr-bauelemente.de | 08121 5965
info@lohr-bauelemente.de



Initiative 70+

Ein offener Kreis, zu dem alle eingeladen sind. Wir treffen uns zu einem unverbindlichen und geselligen Zusammensein. Das nächste Mal wieder am Donnerstag, den 21.05.2026 um 14.30 Uhr im Café Prima, Högerstr. 1.

Seniorenachmittag

Der Seniorenachmittag der Seniorengemeinschaft Anzing findet am 27.05.2026 um 14.30 Uhr im Pfarrheim /Korbinian-Lehrberger-Haus statt. Das Seniorenteam freut sich auf Euer Kommen!

Senioren Gymnastik

Unsere Senioren Gymnastik würde sich über neue Mitglieder freuen. Die Gruppe trifft sich jeden Montag von 14.30 bis 15.30 Uhr im Gemeindehaus. Informationen und Anmeldung bei Maria Stadler 08121 78665.



© LIGHTFIELD STUDIOS – stock.adobe.com

Fronleichnamspzession

Die katholische Pfarrgemeinde lädt herzlich ein zur Mitfeier des Fronleichnamfestes am Sonntag, 7. Juni 2026, insbesondere auch die Vereine mit ihren Fahnenabordnungen. Wir beginnen mit dem Pfarrgottesdienst um 8.45 Uhr in der Kirche. Anschließend ziehen wir wieder in der Prozession mit dem Allerheiligsten durch die Högerstraße zum Haus Lettenbichler, dann durch den Amselweg und die Schulstraße zum Rathaus, über die Erdinger Straße zum Veitsdenkmal und von dort zurück zum Marienhof. An den vier Stationsaltären erbitten wir den Segen Gottes für unseren Ort und seine Bewohner/innen.

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer und über geschmückte Fenster oder Zäune am Wegrand. Im Namen von Pfarrgemeinderat und Kirchenverwaltung Pfarrer Bernhard Waldherr

Text: Pfarrer B. Waldherr



Ökumenischer Biergarten-Gottesdienst

Der Pfarrverband Anzing-Forstinning und die evangelische Philippuskirche/ Markt Schwaben laden herzlich ein zum nächsten Freiluftgottesdienst am 3. Mai 2026 um 10.00 Uhr im Biergarten des „Weißenfelder“ in Weißenfeld. Er steht unter dem Thema „Miteinander unterwegs“ und wird musikalisch heuer vom Gospelchor Passtetten begleitet.

Nach dem Gottesdienst besteht die Gelegenheit zum Frühschoppen. (Bei Regen feiern wir den Gottesdienst in der Pfarrkirche in Anzing.)

Text: Pfarrer B. Waldherr

Ministranten sammeln Lebensmittel für Bedürftige

Die Anzinger Ministranten sammeln am Samstag, 23. Mai, von 9.00 bis 12.00 Uhr vor dem Edeka-Markt Furtmair Lebensmittel für bedürftige Menschen. Benötigt werden haltbare und ungekühlte Lebensmittel wie z. B. Reis, Nudeln oder Kaffee. Die gespendeten Waren werden im Anschluss an die Lebensmittelausgabe in Markt Schwaben „Tischlein deck Dich“ übergeben. Die Ministranten stehen für Fragen zur Verfügung und hoffen auf zahlreiche Lebensmittelspenden.

Text: Ch. Mader

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Anzing, Schulstraße 1, 85646 Anzing
Telefon 08121 4744-0, Telefax 08121 4744-22
E-Mail: info@anzing.bayern.de

V.i.S.d.P.: Kathrin Alte, Erste Bürgermeisterin

© **Fotos:** Gemeinde Anzing und bei den jeweiligen Einrichtungen, Institutionen, Einzelpersonen und allen Lieferanten.

Für Urheber- und Bildrechte sowie Datenschutzansprüche Dritter sind ausschließlich die Text- und Bildlieferanten verantwortlich. Bei sämtlichem zugesandtem Material (Texte, Bilder, Logos etc.) gehen wir von der Einwilligung zur Veröffentlichung und der Richtigkeit als auch Korrektheit rechtlicher Ansprüche aus.

Das Gemeindeblatt „Gemeinde Anzing informiert“ erscheint zwölf Mal pro Jahr und wird an alle Haushalte im Gemeindebereich verteilt.

Auflage: 2.350 Stück

Druck: Druckerei Lanzinger GbR, Hofmark 11, 84564 Oberbergkirchen

Gender-Hinweis: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei personenbezogenen Hauptwörtern ab und zu die männliche Form verwendet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.

Information zur Herstellung:

- Papier chlor- und säurefrei, aus nachhaltiger Forstwirtschaft (PEFC)
- Mineralölfreie Bio-Farben
- CO₂-neutral produziert



Produktion, Anzeigen

© **Layoutkonzept:**
REBA-VERLAG GmbH
Gutenbergstraße 11
85354 Freising
Tel. 08161 490 06-0
info@reba-verlag.de
www.reba-verlag.de



Für Druckfehler, falsche oder unterlassene Eintragungen wird keine Haftung übernommen. Nachdruck – auch auszugsweise – sowie die fotomechanische Wiedergabe und Speicherung in elektronischen Medien ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers gestattet. Die Verwendung der Anzeigen zur Veröffentlichung außerhalb dieser Publikation ist ohne schriftliche Genehmigung des Verlages unzulässig und strafbar.



Aktiv ab 55!

Am Donnerstag, 19. März besuchten wir mit einer größeren Gruppe die Allianz-Arena. Bei einer Führung durch das FC Bayern-Museum lernten wir Interessantes über die Anfänge des Vereins seit der Gründung im Jahr 1900 kennen und konnten seine Erfolge und die umfangreiche Trophäensammlung bestaunen.



Unsere Besuchergruppe im Stadion unmittelbar hinter der Bayern-Reservebank. Unser Dank gilt Jürgen Muth (auf dem Foto in der vordersten Reihe rechts) für die Einladung zu diesem Besuch und die großartige Führung durch seine Arena.

Im Anschluss führte uns der Anzinger Jürgen Muth, Geschäftsführer der Allianz-Arena, persönlich durch seine Arena. Diese ist jetzt 20 Jahre alt geworden ist, fasst mittlerweile 75.000 Zuschauer und ist seit ihrer Eröffnung nahezu immer ausverkauft. Dabei konnten wir das Spielfeld und die Zuschauerränge betreten, aber auch einen Blick hinter die Kulissen werfen und u. a. eine VIP-Lounge, die FC Bayern-Kabine und den Presseraum besichtigen.

Text und Bild: D. Müller

Kultur

Der Mai ist gekommen, die Bäume schlagen aus. Am **Donnerstag, 21. Mai**, spazieren wir durch den Nymphenburger Schlosspark und besichtigen auf einer geführten Tour das Jagdschlösschen Amalienburg und das Gartenschlösschen Badenburg. Beide wurden in der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts gebaut. Nach einem Mittagessen am Biergarten am Palmenhaus können wir uns noch die nahegelegene Magdalenenklause anschauen. Wir treffen uns morgens um 8.35 Uhr an der Bushaltestelle Münchener Straße, Tankstelle in Anzing!!! Wegen der geplanten Arbeiten an der S-Bahnstrecke fahren wir diesmal mit dem Bus.

Anmeldung bitte bis spätestens 15. Mai, Tel. 08121 48628. Spätere Anmeldungen können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Spiele und Geselligkeit

Wie schon seit vielen Jahren spielen wir wöchentlich um 14.00 Uhr Canasta, zurzeit immer dienstags in Furtis Café.

Radltouren

Die nächsten Touren für Mai sind am:

- **Mittwoch, 6. Mai**, Freising, ca. 80 km, *mittlere Tour*, Abfahrt um 9.00 Uhr bei Edeka
- **Freitag, 22. Mai**, Ingolstadt, ca. 60 km, *mittlere Tour*, Abfahrt um 8.30 Uhr bei Vordermaier

Für beide Touren ist eine Anmeldung dringend erforderlich! Anmeldung bei Franz Niederreiter, Tel. 08121 6721, E-Mail: info@fniederreiter.eu

Wandern

Wir wiederholen die Wanderung vom 19.11.2025, diesmal eine flache Wanderung in Ufernähe.



© wkp/Tkarcher

Wir treffen uns am **Mittwoch, 20. Mai** wie gewohnt um 9:00 Uhr in Poing (S-Bhf Nord) und fahren bis München-Rosenheimer Platz. Mit der Trambahn 25 gehts weiter nach Grünwald. Dort starten wir nahe der Burg ins Isartal. Von den 283 km begleiten wir die Isar (Hochufer) ca. 10 km stromabwärts bis zum Flauchersteg und erreichen alsbald auch den Tierpark Hellabrunn. In Siebenbrunn haben wir die Einkehr (griechisch) geplant.

Anmeldung ist nicht notwendig, jedoch sind gute Wanderschuhe für den kurzen, steilen Abstieg vom Vorteil-kein Aufstieg. Gehzeit ca. 2 bis 3 Std.

Auskunft bei Hans Briedl, Handy 0176 51008487

Englisch in geselliger Runde Mortimer Stammtisch

Im Mai findet kein Stammtisch statt. Allgemeine Informationen erhalten Sie per E-Mail: info@mortimer-fels.de oder im Internet unter www.mortimer-fels.de.

Bestattungshilfe RIEDL

Persönliche Gestaltung von Trauerfeiern · Individuelle Bestattungsformen

Ebersberg Sieghartstraße 15

080 92 / 884 03 Bestattungsvorsorge

Wir beraten Sie in unseren Geschäftsräumen oder auch gerne bei Ihnen zu Hause!

Edling

080 71 / 526 44 40

Wasserburg am Inn

080 71 / 920 46 40

Rettenbach

080 39 / 13 45

Hörkofen

081 22 / 959 88 00

Höhenkirchen/Siegertsbrunn

081 02 / 998 68 77

Taufkirchen bei München

089 / 62 17 15 50

Vaterstetten Annahmestelle

im Gartencenter Ziegltrum

081 06 / 3 06 21 88



Tag und Nacht erreichbar! www.bestattungshilfe-riedl.de

SCHREINEREI
REIM

Schreinerei Reim

Kreativ für Sie

info@schreinerei-reim.de

Gewerbepark 8b 85646 Anzing 08121/82531

25
Jahre



2. Anzinger Kleidertauschparty – Voller Erfolg

Zum zweiten Mal luden die Anzinger Grünen am 28. März zur Kleidertauschparty im Gemeindehaus ein. Schon im letzten Oktober war die Resonanz gut, aber mit einem so großen Andrang wie dieses Mal hatte man nicht gerechnet.

Der Ablauf ist denkbar einfach: Man kann gut erhaltene, saubere Kleidung mitbringen, die man selbst nicht mehr trägt. Es stehen große Tische mit Größen-Schildern, aber auch Kleiderständer bereit. Dort verteilt man die mitgebrachten Sachen ent-

sprechend und kann dann in Ruhe stöbern und nach neuen Schätzen suchen. Auch wer selbst nichts bringt, darf mitmachen. Es ist genug für alle da. Kein Eintritt, keine Kosten, kein Punktesystem.

Die Herstellung von neuen Textilien verbraucht viele Ressourcen und dennoch wird etwa ein Drittel der Kleidung, die wir besitzen selten oder nie getragen. Eine Kleidertauschparty kann dieses Problem natürlich nicht vollständig lösen. Aber sie kann einen Beitrag leisten zu bewusstem Konsum und einer längeren Lebensdauer für ansonsten ungenutzte Kleidung.

Für eine kleine Pause vom Tauschen gab es im Raum nebenan das „Fair Fashion Café“ mit Snacks und Getränken und einem Ort, um sich auszutauschen. Die eingenommenen Spenden gehen zusammen mit den Spenden aus der Radlerwerkstatt vom 18.04.2026 an die Anzinger Jugendhilfe.

Die nächste Anzinger Kleidertauschparty findet im Herbst statt und soll halbjährlich wiederholt werden.

Wer Lust hat im Orgateam mitzuhelfen, meldet sich beim Ortsverband der Grünen Anzing (per E-Mail unter: gruene-anzing@gmx.de oder über Instagram: [@gruene_anzing](https://www.instagram.com/gruene_anzing)).



Arbeiterverein Anzing

Der Arbeiterverein hielt im März seine diesjährige Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen und Ehrung langjähriger Mitglieder ab. Besonders freuten sich Bürgermeisterin Kathrin Alte und die beiden Vorstände Oliver Dreyßig und Erwin Hartl Herrn Albert Oettl zu 70 Jahren Mitgliedschaft im Verein ehren zu dürfen.

Text und Foto: Die Vorstandschaft



Spende für die Nachbarschaftshilfe

Vielen herzlichen Dank für die großzügige Spende des Frauenbundes Anzing-Purging an die Nachbarschaftshilfe Anzing e.V.

Hinweis: Am 05.05.2026 findet ein Informationsabend (Zukunft Frauenbund) statt, sie freuen sich über viele Interessierte!

Text und Bild: S. Reim

Tel. 08121-3088 • info@baumanngeorg.de
Georg Baumann
 seit  1885
 Heizung • Sanitär • Solar
 Mühlendorfer Straße 5 • 85646 Anzing

FAHRSCHULE



Ernst & Mertens

Tel. : 0 81 21 / 97 16 75

Anzing – Markt Schwaben – Pliening – Poing

www.fuehrerschein-ich-komme.de



50 Jahre Gerätturnen beim SV Anzing Jubiläum begeistert mit hochklassiger Show

Ein halbes Jahrhundert voller Bewegung, Leidenschaft und sportlicher Erfolge: Die Sparte Gerätturnen des SV Anzing feierte am 21. März 2026 ihr 50-jähriges Bestehen – und bot den rund 270 Gästen in der voll besetzten Halle ein eindrucksvolles Programm. Gegründet wurde die Abteilung einst von Franz Festl, dessen Engagement zusammen mit Kathi Katterloher den Grundstein für fünf Jahrzehnte erfolgreiche Vereinsarbeit legte. Besonders freuten sich die Veranstalter, dass fast alle Turnerinnen der ersten Stunde kommen konnten.

Text (gekürzt durch Redaktion)
und Bilder: D. Landeck

1 Die jüngsten Teilnehmerinnen und Teilnehmer begeisterten als „Superhelden“ vom Eltern-Kind-Turnen.

2 Für Akzente sorgten zudem die „Fine Anzinger IceQueens“.

3 Fünf Mädchen aus der Wettkampfgruppe 1 zeigten mit „Irgendwie, Irgendwo, Irgendwann“ eine sommerliche Choreografie am Balken und Boden.

4 Die „SVA Power Girls“ der Leistungsgruppe zeigten ihr erstklassiges Können am Balken sowie in einer Airtrack-Show am Boden.

5 Die Akrobatik-Girls glänzten mit eindrucksvollen Hebefiguren und Choreografien.

6 Besondere Begeisterung kam den männlichen Turnern bei Ihrer Darbietung am Barren und an den Ringen zugute.



7



1



2



3



4



5



6



8

7 Die Turnerinnen der Wettkampfgruppe 3 begeisterten das Publikum mit einer sehr kreativen 007 Bandgymnastik

8 Die großen Turnerinnen und Turner zeigten eine energiegeladene Kastenkur mit Akroshow.

9 Die „Jumping Girls“ erhielten ebenfalls großen Applaus.

10 Ehrung für langjährige Mitglieder.



9



10



VDK Anzing informiert

Vor einem Jahr wurde beim VDK Anzing ein neuer Vorstand gewählt. In mehreren Sitzungen machte man sich seit dem Gedanken, wie das zukünftige Programm aussehen sollte. Neue Ideen wurden entwickelt, die für alle Altersgruppen interessant sind. Der Vorstand freut sich über alle guten Vorschläge, um das Vereinsleben zu beleben.

- **Am Samstag, den 9. Mai** um 14.00 Uhr findet unser Muttertagskaffee im Pfarrheim statt.
- **Am Mittwoch, den 24. Juni** findet unsere Halbtagesfahrt zum Café Pauli in Aschau am Chiemsee statt. (Nähere Informationen und Anmeldung bei Renate Öttl Tel. 08121 1681 oder Billy Lord Tel. 08121 48205).

Nichtmitglieder sind immer herzlich willkommen.

Zurzeit hat der Verein 254 Mitglieder. 16 davon sind Neuzugänge aus dem letzten Jahr. Im Rahmen der Jahreshauptversammlung wurden langjährige Mitglieder geehrt: Die ehemalige Vorsitzende Bärbel Narnhammer wurde für 40 Jahre Mitgliedschaft geehrt. Ihr folgten für 30 Jahre Mitgliedschaft Leonhard Blieninger, Hans Konnegen, Rosalie und Albino Zulian.

Für 25 Jahre Mitgliedschaft: Heinz Stammberger, Michael Bauer, Ursula Beck und Iris Schäff, und für 15 Jahre Mitgliedschaft: Josef Pleßl, Werner Huber, Ludwig Finauer, Wolfgang Gerlach und Johann Kammerloher.

Text: G. Huber und W. Lord, Bild: W. Lord



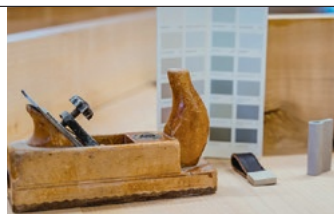
Ehrungen v.l.: Vorsitzende Renate Öttl, Bärbel Narnhammer, Rosalie Zulian, Wolfgang Gerlach und Ludwig Finauer.



Schreinerei Finauer GmbH

Wir entwerfen und fertigen Ihre Möbel: Schränke für Wohnraum, Küche und Bad, Fenster und Türen – individuell nach Maß

Das Team aus Innenarchitektin, Schreinermeistern und qualifizierten Handwerkern sorgt für kompetente Beratung, Planung, Herstellung und Einbau aus einer Hand



Schreinerei Finauer GmbH

85646 Anzing | Högerstr. 42 | 08121-3585 | info@schreinerei-finauer.de

www.schreinerei-finauer.de



Einladung an alle interessierten Frauen zum Informativabend

Thema: Zukunft des Frauenbundes Aufgaben und Neugestaltung am Dienstag, 5. Mai 2026 um 19.00 Uhr im Pfarrheim Anzing, Erdinger Straße 1

Die derzeitige Vorstandschaft des KDFB Zweigstelle Anzing-Purging beendet ihre Amtszeit nach 4 Jahren. Es werden Nachfolgerinnen gesucht. Der Frauenbund ist seit 1978 ein wichtiger Bestandteil unserer Pfarrgemeinde. Es werden kirchliche und soziale Projekte unterstützt und gestaltet, sowie die Gemeinschaft gestärkt. Diese wertvolle Arbeit sollte weitergeführt werden. Wir freuen uns auf interessierte Frauen.

Frauenbund überreicht Spende an Arbeiterverein



Von links nach rechts: Erwin Hartl 2. Vorsitzender Arbeiterverein, Margit Hartl Vorsitzende Frauenbund, daneben Adele Germeier Schatzmeisterin Frauenbund und Oliver Dreyssig Vorsitzender Arbeiterverein.

Regional-Ligaspiele der Anzinger Handballer



Letztes Saisonspiel!

Sa. 09.05.2025, 16.30 Uhr: RL Herren 1 – DJK Waldbüttelbrunn

Alle Spiele finden in der Vinzenz-Fröschl-Halle am Anzinger Sportzentrum statt. Für das leibliche Wohl ist wie immer gesorgt. Aktuelle Informationen erhalten Sie in der Tagespresse oder unter www.handball-anzing.de

Die Handballer möchten sich bei allen Unterstützern und Fans für ihre Treue, Unterstützung und zahlreichen Besuch bei allen Spielen herzlich bedanken!

Text: R. Kain

Liebe Anzinger-Löwen-Fans und Freunde,



wir haben etwas ganz Besonderes von Merjan (Rollstuhl) und Janai (rechts) Alpa bekommen!

Um unsere Leidenschaft und den Zusammenhalt der Anzinger Löwen noch lauter spürbar zu machen,

haben sie uns einen eigenen Song (Spotify: Mia San Löwen) produziert. Dieses Lied steht für jeden Schweißtropfen auf der Platte und jeden Jubel auf der Tribüne. Vielen herzlichen Dank!



DER TCA
TENNIS
MONTAG
KOMM MONTAGS ZU UNS AUF DEN PLATZ!
WENN DU LUST HAST ENDLICH ODER WIEDER TENNIS ZU SPIELEN
18:30–20:00 UHR
Am Sportzentrum 16 in Anzing
LEIHSCHLÄGER & BÄLLE VOR ORT
WIR FREUEN UNS AUF DICH!
NIGHT IN DEN FERJEN UND AN FEIERTAGEN!



Ehrenamt Messe lädt zum Mitwirken ein

Die Vorbereitungen für die diesjährige Ehrenamt Messe im Landkreis Ebersberg laufen auf Hochtouren: Unter dem Motto „Mitmachen im Team Ehrenamt“ findet die Veranstaltung am **3. Oktober 2026 von 12.00 bis 16.00 Uhr** im Alten Speicher in Ebersberg statt.

Alle Vereine, Initiativen und Organisationen sind herzlich eingeladen, sich als Aussteller zu beteiligen und ihre ehrenamtliche Arbeit einer breiten Öffentlichkeit vorzustellen. Die Messe bietet eine ideale Plattform, um neue Mitstreiter zu gewinnen, Kontakte zu knüpfen und sich mit anderen Engagierten zu vernetzen. Die Veranstaltung im Alten Speicher profitiert zusätzlich vom parallel stattfindenden Herbstmarkt in Ebersberg, der erfahrungsgemäß zahlreiche Besucherinnen und Besucher anzieht.

Um die Messe lebendig und abwechslungsreich zu gestalten, sind die Aussteller ausdrücklich eingeladen, interaktive Aktionen an ihren Ständen sowie in der Altstadtpassage oder im Klosterbauhof anzubieten. Die Teilnahme als Aussteller ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist ausschließlich online möglich. Anmeldeschluss ist der 12. Juni 2026. Die Standvergabe erfolgt in der Reihenfolge der eingehenden Anmeldungen.

Weitere Informationen zur Messe, zum Ablauf und zur Anmeldung gibt es auf der Homepage des Landratsamts Ebersberg unter der Rubrik „Aktuelles“ oder unter www.ehrenamt.lra-ebe.de/ehrenamt/ebersberger-ehrenamt-messe/.

Stammtisch – Gartenbauverein

Der Gartenbauverein trifft sich am **Dienstag, 12. Mai ab 18 Uhr** im Cafe Prima (Högerstr.1), der Vortrag beginnt ab 19 Uhr. Das Thema des Abends lautet: „Optimale Bewässerung im Hausgarten“. Harald Hocheder vermittelt fundiertes Wissen zur richtigen Bewässerung und gibt dabei wertvolle praktische Tipps für den eigenen Garten. Alle Gartenfreunde sind herzlich willkommen – wir freuen uns auf einen regen Austausch in gemütlicher Runde. Die Vorstandschaft

Text: M. Bachmayer



„Alles ist möglich. Mit dem richtigen Partner und positiver Energie.“
Anna-Maria Rieder, deutsche Para-Skiathletin, Oberammergau

„Kaffee verbindet, genauso wie eine wertschätzende Zusammenarbeit.“
Katrin Richter, DINZLER Kaffeerösterei, Irschenberg

Energie für starke Partnerschaften – regional, sicher, fair.

„Heute schon an morgen denken. Gemeinsam mit ESB bringen wir Energie auf die Straße.“
Georg Dettendorfer, Dettendorfer Gruppe, Nußdorf am Inn

„Gute Schokolade macht glücklich. Eine gute Partnerschaft auch.“
Barbara Kröner, Schokoladenmanufaktur Kröner, Murnau



Terminkalender der Gemeinde Anzing

Verwaltung und Politik		
11.05.2026	19.30 Uhr	Öffentliche Sitzung der CSU Fraktion im Rathaus, Sitzungssaal Behandelt werden die Tagesordnungsthemen der nächsten Gemeinderatssitzung.
12.05.2026	19.00 Uhr	Erste Sitzung des neuen Gemeinderats im Rathaus, Sitzungssaal
18.05.2026	19.30 Uhr	Öffentliche Fraktionssitzung der UBA bei der Fa. KMF Klimatechnik, Gewerbepark 7
19.05.2026	19.00 Uhr	Sondersitzung des Gemeinderates im Rathaus, Sitzungssaal

Senioren		
06.05.2026	9.00 Uhr	Aktiv ab 55! Radtour nach Freising, Abfahrt bei Edeka Furtmair, Anmeldung erforderlich
20.05.2026	9.00 Uhr	Aktiv ab 55! Wanderung von Grünwald aus ins Isartal
21.05.2026	8.35 Uhr	Aktiv ab 55! Kultur fährt nach München zum Schloß Nymphenburg, Anmeldung erforderlich
21.05.2026	14.30 Uhr	Treffen der Initiative 70plus im Café Prima, Högerstr. 1
22.05.2026	8.30 Uhr	Aktiv ab 55! Radtour Ingolstadt, Anmeldung erforderlich
27.05.2026	14.30 Uhr	Seniorenachmittag der Seniorengemeinschaft im Pfarrheim

Vereinsleben		
02.05.2026	11.00 Uhr	Technikdienst und Probealarm Feuerwehr Anzing
05.05.2026	19.00 Uhr	Informationsabend – Zukunft des Frauenbundes mit neuer Vorstandschaft, Pfarrheim
08.05.2026	14.00 Uhr	Kaffeeklatsch des Frauenbundes beim Furti
08.05.2026	17.00 Uhr	Treffpunkt an der Högerkapelle zur Maiandacht des Frauenbundes in Purfing, anschließend Stammtisch
08.05.2026	19.30 Uhr	Jahreshauptversammlung der Högerschützen im Schützenheim
09.05.2026	14.00 Uhr	Muttertagskaffee des VdK im Pfarrheim
12.05.2026	18.00 Uhr	Stammtisch des Gartenbauvereins im Café Prima, Högerstr. 1
19.05.2026	20.00 Uhr	Jahreshauptversammlung des TC Anzing am Sportzentrum
29.05.2026	18.00 Uhr	Kegeln des Frauenbundes im Pfarrheim
29.05.2026	19.00 Uhr	Stüberlabend Feuerwehr

Allgemeines		
15.05.2026	19.00 Uhr	Offener Handarbeitstreff im Gemeindehaus
16.05. und 17.05.2026	14.00 Uhr	Künstlerausstellung der Gruppe KUNSTSTOFF im Sitzungssaal des Rathauses



Kirche und Kultur		
03.05.2026	10.00 Uhr	Ökumenischer Freiluftgottesdienst im Biergarten „Weißenfelder“ in Weißenfeld mit anschließendem Fröhschoppen
17.05.2026	10.30 Uhr	Erstkommunion in der Pfarrkirche
29.05.2026		Kulturfahrt des Pfarrverbandes nach Ellwangen

Wichtige Rufnummern

Hilfe im Notfall

Polizei	110	Kinder- und Jugendtelefon	
Feuerwehr	112	Mo. bis Fr. 15.00 – 19.00 Uhr	0800 1110333
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117	Ehe-, Familien- und Lebensberatung des Evang. Diakonievereins e.V. im evang. Gemeindezentrum Markt Schwaben, Martin-Luther-Str. 22	
Polizeiinspektion Poing	08121 99170	Beratung freitags nach Vereinbarung	08121 40049, judith.lack@outlook.com
Rettungsleitstelle	112	Donum Vitae in Haar	
Giftnotruf	089 19240	Schwangerenberatung / Konfliktberatung	089 32708460
Energie Südbayern GmbH (ehem. ESB)	08092 8245-0	Gesundheitsamt Suchtberatung	08092 823362
Gaswache	089 1530-16, -17	Gesundheitsamt Schwangerenberatung	08092 823364 + 823366
Bayernwerk technischer Kundendienst	0941 2800-3311	Caritas für Suchterkrankungen	08092 2324150
Strom Störungsstelle	0941 28003366	Notruf für Suchtgefährdete	089 282822
Wasserversorgung Forst Nord bei Notfällen	08121 986926-0 0173 5774704	Opfernotruf „WEISSER RING e.V.“	0151 55164666
gKu VE München Ost (Abwasser) bei Notfällen	08121 701-0 0175 2617697	Sozialpsychiatrischer Beratungsdienst	
Frauennotruf	08092 88110	Soforthilfe	0800 6553000
Frauen helfen Frauen im Landkreis Ebersberg e.V. Beratung und Hilfe bei häuslicher und sexualisierter Gewalt: Beratungsstelle Frauennotruf	08092 88110	Ebersberg:	08092 853380 www.spdi-ebersberg.de
Frauenhaus	08092 2621966	EUTB Markt Schwaben	08121 8830890
Hospiztelefon	08092 256985	Deutsche Glasfaser	02861 8906
BürgerTelefonKrebs	0800 85 100 80		

Apotheken-Notdienst im Mai

Datum	Notdienst Apotheke	Adresse	Telefon	
01.05.2026	Adler Apotheke	Birkenstraße 13 a	85604 Zorneding	08106 2744
03.05.2026	St. Margareten-Apotheke	Alte Bräuhausgasse 1	85570 Markt Schwaben	08121 3459
10.05.2026	Apotheke am Bahnhof	Bahnhofstraße 34	85591 Vaterstetten	08106 5455
14.05.2026	St. Emmeram-Apotheke	Am Gangsteig 5	85551 Kirchheim (Räter Zentrum)	089 9037212
17.05.2026	Herz Apotheke im City Center	Alte Gruber Straße 2 - 6	85586 Poing	08121 976776
24.05.2026	Apotheke im Forsthaus	Högerstraße 20	85646 Anzing	08121 1441
25.05.2026	St. Georg Apotheke	Bahnhofstraße 2	85586 Poing	08121 99060
31.05.2026	Adler Apotheke	Birkenstraße 13 a	85604 Zorneding	08106 2744

Ohne Gewähr. Diese Daten unterliegen einem ständigen Änderungsservice. Daher finden Sie die tagesaktuellen Daten unter www.blak.de/notdienstsuche.

Ihre Anzinger Handwerker



ZIMMEREI - HOLZBAU
Meisterbetrieb

FRANZ BRUMMER



Gutenbergstraße 15
85646 Anzing
Tel. 0 81 21/30 48
Fax 0 81 21/4 53 41
info@zimmerei-brummer.de
www.zimmerei-brummer.de



MÜHLHAUSER
ELEKTROINSTALLATION

Mühlhauser Elektroinstallation GmbH & Co. KG

Gutenbergstraße 20 • 85646 Anzing
Tel. 08121/32 41
Email info@elektro-muehlhauser.de
www.elektro-muehlhauser.de

HAMMER-JOB GESUCHT?

SEI IN UNSEREM TEAM DABEI

als Facharbeiter, Helfer, Azubi (m/w/d)



Stellt euch vor
(E-Mail oder Telefon)
oder kommt
einfach vorbei!

Erdinger Straße 12b
85646 Anzing
Tel. 08121/43121

www.spenglerei-oberpeul.de

info@oberpeul.de



**HOHENBRUNNER
& HOLLERITH GmbH**
BAUUNTERNEHMUNG

MEISTERBETRIEB • INH. STEFAN HOLLERITH

Schwaigerstraße 18 • D-85646 Anzing

t: +49 (0) 8121.30 47 • f: +49 (0) 8121.4 95 18
m: kontakt@hohenbrunner-hollerith.de



HEIZUNGSBAU



BAD&SANITÄR



SONNENENERGIE

Qualität mit Brief und Siegel